



YORCKER

N° 107

DAS FILMMAGAZIN

LA GRANDE BELLEZZA
– DIE GROSSE
SCHÖNHEIT

DREI STUNDEN

THE COMPANY
YOU KEEP
– DIE AKTE GRANT

FRANCES HA

GLORIA

KOHLHAAS ODER
DIE VERHÄLTNIS-
MÄSSIGKEIT DER
MITTEL

TRANCE –
GEFÄHRLICHE
ERINNERUNG

THE BLING RING

GOLD

FEUCHTGEBIETE

THE LOOK OF LOVE

PORTUGAL,
MON AMOUR

DAS MÄDCHEN
WADJDA

DER KÖNIG VON
DEUTSCHLAND

BABYLON *Kreuzberg*
CAPITOL DAHLEM
CINEMA PARIS
DELPHI FILMPALAST
FILMTHEATER *am*
FRIEDRICHSHAIN
INTERNATIONAL
KANT KINO
NEUES OFF
ODEON
PASSAGE
ROLLBERG
YORCK / NEW YORCK

YORCK.DE

JULI – SEPTEMBER
2013

DER ERSTE FILM AUS SAUDI-ARABIEN.
GEDREHT VON EINER FRAU.

DAS MÄDCHEN WADJDA

AB 5. SEPTEMBER IM KINO

WWW.WADJDA-FILM.DE



HOCH MEDIA



mediabond

mon



Die Culture-Clash-Komödie, die ganz Frankreich verzaubert hat.

AB 29. AUGUST
IM KINO



Portugal, mon amour

Die Familie Ribeiro auf dem Weg zum großen Glück

Ein Film von RUBEN ALVES

RITA
BLANCO

JOAQUIM
DE ALMEIDA

ROLAND
GIRAUD

CHANTAL
LAUBY

BARBARA
CABRITA

LANNICK
GAUTRY

NICOLE
CROISILLE



www.portugal-mon-amour.de





Die »italienische« Doppelrolle am 2.8. im Babylon Kreuzberg

Mit dem Ende der Sommerferien geht für viele auch die Reisezeit auf ihre letzte Etappe. Schluss mit den Single-Partys in Chile, den Fahrradtouren durch Riad, vorbei die Flaniererei durch die Ewige Stadt. Vorbei? Von wegen. Mit **LA GRANDE BELLEZZA** wandeln wir in bester Fellini-Tradition auf den ebenso melancholischen wie dekadenten Pfaden der Upper Classes Roms. Unbedingt die Doppelrolle im Babylon Kreuzberg am 02.08. vormerken, wo neben **LA GRANDE BELLEZZA** auch **LA DOLCE VITA** (1960) gezeigt wird.

Amerika: Chaos und Lebensfreude, politische Ideale und radikale Konsequenzen

Und die Reise geht weiter nach Amerika, wo wir in New York Chaos und Lebensfreude von **FRANCES HA** teilen, mit Robert Redfords **THE COMPANY YOU KEEP** Einblicke in die Ideale und Konsequenzen der politisch-radikalen Weathermen-Gruppe gewinnen. Nächster Halt: Chile. Paulina Garcías **GLORIA** schlägt mühelos die Brücke zwischen Komödie und Tragödie und zeigt nebenbei, wie die chilenische Gesellschaft noch an ihrem faschistischen Rucksack aus der Vergangenheit zu schleppen hat.

Ein echter Geheimtipp ist Saudi-Arabien: **DAS MÄDCHEN WADJDA** erinnert daran, dass auch kleine Schritte für Bewegung sorgen und allzu simple Schwarz-Weiß-Betrachtungen das Übersehen vorhandener Farbtupfer nach sich ziehen. Erfrischend Unverkramptes finden wir in Deutschlands **FEUCHTGEBIETEN**, die David Wnendt frech und amüsant ausgeleuchtet hat.

Olli Dittrich führt den unwiderlegbaren Beweis, dass **DER KÖNIG VON DEUTSCHLAND** auch nur Durchschnitt ist, und Nina Hoss folgt in **GOLD** der ultimativen Sehnsucht – allerdings reitet sie da schon wieder durch Kanada. Weltenbummeln um die Ecke – das geht nur im Kino! Ihre YORCKER

PREMIEREN 04

FILMKRITIKEN

ab 25.07.2013

**LA GRANDE BELLEZZA –
DIE GROSSE SCHÖNHEIT** 07
DREI STUNDEN 08
**THE COMPANY YOU KEEP –
DIE AKTE GRANT** 09

ab 01.08.2013

FRANCES HA 10

ab 08.08.2013

GLORIA 13
**KOHLHAAS ODER DIE
VERHÄLTNISSMÄSSIGKEIT DER
MITTEL** 14
**TRANCE –
GEFÄHRLICHE ERINNERUNG** 15

ab 15.08.2013

THE BLING RING 16
GOLD 19

ab 22.08.2013

FEUCHTGEBIETE 20

ab 29.08.2013

THE LOOK OF LOVE 21
PORTUGAL, MON AMOUR 22

ab 05.09.2013

DAS MÄDCHEN WADJDA 23
DER KÖNIG VON DEUTSCHLAND 26

KINOADRESSEN 28

SERVICE & INFOS 30

SOMMERKINO 32

MONGAY 36

WAS UNS SONST NOCH GEFÄLLT 39

LAUFENDES PROGRAMM 41

DEMNÄCHST 43

LA GRANDE BELLEZZA + LA DOLCE VITA

radioeins^{rbb}
FILMFESTSPIELE

PREVIEW | FILMNACHT
DOPPELROLLE



FREITAG · 02. AUGUST 2013

BABYLON KREUZBERG

Eintritt für beide Filme

— 20 UHR

12 €

Was machen unsere Helden mit ihrem Leben? Sie stellen sich die großen Seinsfragen, um sie wieder zu verwerfen und sich dem Konzept der Zerstreung weiter hinzugeben. Man schaut diesen beiden sentimental Zynikern dabei allzu gerne zu, begibt sich bereitwillig mit ihnen zum Tanz auf den Vulkan. Schon werden die Champagner- oder andere Gläser gefüllt, schon bringt sich der DJ bei Sorrentino wieder in Stellung, schon lässt Nino Rota bei Fellini seine nostalgischen Töne erklingen, werden die Tanzflächen voll und voller, wird heute und gestern gegen die Langeweile angetanzt. In beiden Filmen ist es eine Dynamik, die ins Leere läuft, und wenn Rom nicht untergeht, dann tanzen die Schönen und Reichen auch heute noch weiter.

radioeins (rbb) und die Yorck Kinogruppe präsentieren unter dem Dach der radioeins Filmfestspiele rund ums Jahr besondere Kinoveranstaltungen - für alle, denen eine Berlinale nie genug ist und die anderen Festivals zu weit sind. Mit der Doppelrolle bringen wir das traditionelle Format des Double Feature zurück auf die große Leinwand: Einmal monatlich zeigen wir in einer Filmnacht im Babylon Kreuzberg die perfekte Ergänzung zu einem Neustart - von Klassikervorbildern über thematische Dokus bis hin zu früheren Werken und der filmhistorischen Einordnung.

Zwei Flaneure, zwei Skeptiker, zwei Frauenhelden, zwei Außenseiter. Sie gewähren uns eine Innenansicht in DAS SÜSSE LEBEN – LA DOLCE VITA und sind auf der Suche nach DER GROSSEN SCHÖNHEIT- LA GRANDE BELLEZZA 43 Jahre liegen zwischen Federico Fellinis hinter-sinnigem Streifzug durch das sommerliche Rom der Reichen in den 50er-Jahre des Wirtschaftswunders und Paolo Sorrentinos Dekadenstudie der heutigen High Society. In die Fußstapfen des großen Melancholikers Marcello Mastroianni tritt nun der mit Vorliebe knallige Farben tragende - schrill gelbes Jackett mit rotem Tuch - Toni Servillo, dessen Blick noch abgeklärter, noch sinnierender scheint. In beiden Filmen folgt man zwei gefeierten Gesellschaftsreportern, denen die Tore der Villen und Luxusapartements über den Dächern der römischen Hauptstadt offenstehen. Es sind zwei Lebemänner, die dem Flirt, dem Alkohol, den Genüssen des Lebens nicht abgeneigt sind und die dennoch keine Erfüllung im dolce far niente finden, weil sie Reichtum und Glamour immer mehr als eine Welt des Scheins und der Vergänglichkeit erfahren. »Was machen Sie eigentlich im Leben?«, will Sorrentinos Flaneur von einer schönen Frau wissen. »Ich bin reich«, lautet ihre Antwort.

Text: Anke Leweke
Mehr Infos unter: yorck.de

GOLD PREMIERE IN ANWESENHEIT VON REGISSEUR UND FILMTEAM

PREMIERE



MONTAG · 11. AUGUST 2013 — 19:30 UHR
FILMTHEATER AM FRIEDRICHSHAIN

Thomas Arslans deutscher »Western« über eine Gruppe deutscher Auswanderer, die sich auf den mühevollen Weg zu den Goldfeldern Kanadas aufmachen, war offizieller Wettbewerbsbeitrag der diesjährigen Berlinale und kommt am 15.8. in unsere Kinos. Am Sonntag, den 11.08. wird kurz vor dem offiziellen Kinostart große Premiere im Filmtheater Am Friedrichshain gefeiert. Neben dem Regisseur und Hauptdarstellerin Nina Hoss werden weitere Gäste aus dem Filmteam erwartet.

Siehe ausführliche Kritik auf Seite 19.

UFA FILMNÄCHTE 2013 KINO OPEN AIR MIT LIVE MUSIK

OPEN AIR

15. – 17. AUGUST 2013 — 20:30 UHR
FILMTHEATER AM FRIEDRICHSHAIN

Nach der fulminanten Premiere der UFA Filmnächte in Berlins historischer Mitte vor einem Jahr – 2011 fanden die UFA Filmnächte noch in Potsdam statt –, wird auch in 2013 vor historischer Kulisse die große Leinwand gespannt, der Projektor ausgerichtet und die Bühne aufgebaut.

Die UFA präsentiert vom 15. – 17.8. auf dem Schinkelplatz, zwischen Stadtkommandantur und Friedrichwerderscher Kirche, gemeinsam mit der Bertelsmann Repräsentanz Open Air drei Filmjuwelen der Weimarer Zeit. Die Stummfilmklassiker werden mit Live-Musik begleitet und von prominenten Paten eingeführt:

FIRST STEPS AWARD FÜR JUNGE FILMEMACHER



MITTWOCH · 18. AUGUST 2013 — 20 UHR
FILMTHEATER AM FRIEDRICHSHAIN

Der FIRST STEPS Award ist die wichtigste Auszeichnung in den deutschsprachigen Ländern. Seit nunmehr 14 Jahren werden die Preise des FIRST STEPS Awards im Rahmen einer festlichen Gala in Berlin verliehen. Zwei Tage nach der großen Preisverleihung zeigt das Filmtheater am Friedrichshain eine Auswahl von Filmen, die für die diesjährigen FIRST STEPS Awards nominiert wurden. Ob darunter auch Preisträger sind, erfahren wir zwar erst bei der Preisverleihung im September, aber man darf davon ausgehen, dass das Programm einen Einblick in die aufregendsten Filme und spannendsten Talente des Jahrgangs ermöglicht, die mit ihren Filmteams auch anwesend sein werden.

Programm online ab Ende August unter www.firststeps.de

15. AUGUST 20.30 UHR	DIE NIBELUNGEN – 1. TEIL Live begleitet vom Filmorchester Babelsberg, eingeführt von Joachim Król
16. AUGUST 20.30 UHR	MENSCHEN AM SONNTAG Live begleitet von DJ Raphael Marionneau, eingeführt von Tom Tykwer
17. AUGUST 20.30 UHR	GEHEIMNISSE DES ORIENTS Live begleitet vom Ensemble Trioglyzerin, eingeführt von Anna Thalbach

Für die drei Filme mit Live-Begleitung werden je 2 x 2 Karten verlost. Einfach eine E-Mail schicken an: mail@steinbrennermueller.de (bis acht Tage vor der jeweiligen Vorstellung).

EIN DANNY BOYLE FILM

VOM REGISSEUR VON
TRAINSPOTTING SLUMDOG MILLIONÄR UND 127 HOURS

„Ein hypnotischer,
schwindelerregender
Psychothriller.“
– Cinema

„Clever, fesselnd
und grandios inszeniert –
ein echter Boyle eben.“
– Big Picture

TRANCE

GEFÄHRLICHE ERINNERUNG

JAMES McAVOY

VINCENT CASSEL

ROSARIO DAWSON

FOX SEARCHLIGHT PICTURES UND PATHÉ PRÄSENTIEREN DIE CLOUD EIGHT/DECIBEL FILMS PRODUKTION VON DANNY BOYLE FILM JAMES McAVOY VINCENT CASSEL ROSARIO DAWSON
„TRANCE“ CASTING GAIL STEVENS DONIA ISAACSON CSA KOSTÜME SUTTIRAT LARLAB MUSIK RICK SMITH SCHNITT JON HARRIS PRODUKTIONSBEGLEITER MARK TILDESLEY
KAMERA ANTHONY DOD MANTLE BSC, DFF AUSSTATTUNGSPRODUZENT BERNARD BELLEW FRANÇOIS IVERNEL CAMERON McCracken TESSA ROSS STEVEN RALES MARK ROYBAL
SEARCHLIGHT PICTURES EXCLUSIVE PRODUZENT CHRISTIAN COLSON DREHBUCH JOE AHEARNE JOHN HODGE REGIE DANNY BOYLE SOUNDTRACK AUF UMC

 /20thCenturyFoxGermany

www.TRANCE-derFilm.de

 /Foxkino

AB DONNERSTAG, 8. AUGUST NUR IM KINO



LA GRANDE BELLEZZA – DIE GROSSE SCHÖNHEIT

ITALIEN 2013

LA GRANDE BELLEZZA

Rom sehen – und sterben. So könnte Paolo Sorrentinos neuer Film auch heißen, denn darum geht es: Um Rom, und das Sterben – doch vor allem um das Leben, das dem unweigerlichen Sterben vorangeht.

In seiner typischen schwelgerischen, ausladenden, manchmal überbordenden, unkontrollierten Manier erzählt Sorrentino von einem 65-jährigen Journalisten, der sich und sein dekadentes Leben reflektiert. Jeb Gambardella verkörpert das sprichwörtliche Dolce Vita auf idealtypische Weise: Trotz seiner 65 Jahre ist der stets makellos gekleidete Star-Journalist eine Augenweide, feiert auf dekadenten Partys mit den Reichen und Schönen (und die, die sich dafür halten) ausgelassene Feste, schläft mit schönen Frauen – und steckt doch in einer Lebenskrise. Irgendwie scheint ein Leben, das aus Feiern und Glamour besteht, doch zu oberflächlich für jemanden zu sein, der vor Jahrzehnten einmal einen Roman schrieb und mit einer Karriere als Schriftsteller liebäugelte. So zieht Jeb voller Melancholie durch die Ewige Stadt, begegnet interessanten, merkwürdigen, bizarren Menschen, lernt für kurze Zeit die Liebe kennen, um doch immer wieder allein auf seine mondäne Terrasse über den Dächern von Rom zurückzukehren: Allein, und dem Tod ein bisschen näher.

Die Kamera schwebt und fliegt durch die Straßen von Rom, in allen möglichen und unmöglichen

Die Kamera schwebt und fliegt durch die Straßen von Rom

Perspektiven wird die ewige Stadt von ihrer schönsten Seite eingefangen, so dass man sich bisweilen in einem Werbeclip wähnt. Vor allem aber geht der Gedanke in die Filmgeschichte zurück, zur offensichtlichen Inspirationsquelle LA DOLCE VITA.

Hier wie da geht es um einen Journalisten, der mit sich und seinem Leben hadert, von schönen Frauen umgeben und doch unglücklich ist.

Doch die Leichtigkeit Fellinis ist nicht Sorrentinos Ziel, er strebt nach anderem: Wenn sich seine

Hauptfigur mehr und mehr an seine Jugendliebe erinnert, dann wird deutlich, dass sich der Titel »LA GRANDE BELLEZZA - DIE GROSSE SCHÖNHEIT« nicht nur auf Rom bezieht.

Wie Jeb Gambardella im Laufe des Films langsam versteht: Auch unermesslicher Reichtum kann an der Unausweichlichkeit des Todes nichts ändern. Doch bei aller Melancholie, trotz diverser Todesfälle und Beerdigungen: LA GRANDE BELLEZZA ist kein düsterer Film, sondern ein verspielter, bunter, bisweilen bizarrer Reigen, schwelgerisch inszeniert und sowohl eine Ode ans Leben als auch an Rom.

START
25.07.13

REGIE

Paolo Sorrentino

FILMOGRAPHIE (AUSWAHL)

2001 L'uomo in più

2008 Il Divo

2011 Cheyenne

DREHBUCH

Paolo Sorrentino

Umberto Contarello

DARSTELLER

Toni Servillo

Carlo Verdone

Sabrina Ferilli

Carlo Buccirosso

Iaia Forte

Pamela Villoresi

KAMERA

Luca Bigazzi

MUSIK

Lele Marchitelli

LÄNGE

142 min

BEI UNS IN **D** und **OMU**

MM

START
25.07.13

REGIE

Boris Kunz

FILMOGRAPHIE

Debütfilm

DREHBUCH

Boris Kunz

Alexander Costea

DARSTELLER

Nicolas Reinke

Claudia Eisinger

Peter Nitzsche

Lucy Wirth

Hartmut Schreier

Matthias Brenner

Doris Buchrucker

Christian Heiner Wolf

KAMERA

Martin Niklas

MUSIK

Konstantin Ferstl

Rosalie und Wanda

LÄNGE

110 min



DREI STUNDEN

DEUTSCHLAND 2012

Auf meine spontane Reaktion nach der Vorstellung »Echt witzig, gefällt mir gut« rief meine Kollegin ebenso spontan: »Männer sind doch Romantiker«.

Wir Zuschauer sind mehr als DREI STUNDEN mit Isabel und Martin zusammen, eigentlich so um die fünf Jahre, doch jetzt eskaliert ihre Situation. Beide sind beste Freunde, uneingestanden ein Fitzelchen mehr, aber sie kriegen's nicht gepackt.

Isabel ist ein wenig freakig mit fundiertem Weltverbesserungshintergrunds, während der etwas bieder wirkende Martin als Bühnenautor auf die Macht der Phantasie setzt, um die Welt zu bessern. Sie ergänzen sich also recht glücklich und

Eine schöne Sommerromanze mit nicht immer ernst gemeinten Verwicklungen

machen auf »Beste Freunde für immer«. Dabei sind sie schon von solch einer Fülle derselben umgeben, daß man schnell im Kino überschlägt, ob man sich auch damit brüsten könnte.

Eine schöne Sommerromanze mit nicht immer ernst gemeinten Verwicklungen und einer leicht-händigen Handlungspräsentation, der sogar bei kleinen Unzulänglichkeiten der Charme nicht abgesprochen werden kann.

Isabels Kompetenzen werden für einen Notfalleinsatz in Mali kurzfristig benötigt und sie beginnt umgehend mit dem Packen. Sofort stürzt sie die

Hochzeit ihrer Schwester in Turbulenzen, gleich anschließend die finalen Bühnenproben zu Martins erstem Theaterstück. Das Tempo nimmt zu und wir freuen uns über die locker geführten Nebenpersonen, die dem Film einen besonderen Reiz geben:

Eine lebenskluge Mutter, die ihrem schusseligen Gemahl ganz zum Schluß doch mal nicht gewachsen ist, ein ehemaliger Priesterseminarist, der dieser düsteren Phase in seinem Leben das Beste abzugewinnen weiß; ein elegant wirkender Gott mit Einfühlungsvermögen inklusive Beraterfähigkeit; ein schnöseliger Streifenpolizist mit Frauenverständnis und noch drei/vier andere.

Und dazwischen zwei immer liebenswertere Hauptdarsteller, die sich so normal geben, wie wir es aus unsrem realen Leben so gut kennen – und im Kino so nicht allzu oft sehen. Die mal erst versagen, wenn's drauf ankommt, um mit einer ungelungenen Kehrtwende die Kurve zu kriegen.

Das hat also mit Romantik überhaupt nichts zu tun und beim nächsten Girl-kriegt-Boy-Film achte ich auf meine spontanen Aussagen (»Der Film bedient zwar romantische Bereiche, gefiel aber sonst gut«).

Vergnügen Sie sich gut in DREI STUNDEN, hundert Minuten und einer luftigen, manchmal etwas rührenden Liebesgeschichte.

GEHA



THE COMPANY YOU KEEP – DIE AKTE GRANT

USA 2012

Robert Redford reflektiert in seinem spannenden Politrdrama die Ideale radikaler US-Aktivistinnen der 1970er-Jahre und ihrer Konsequenzen heute. Das hochaktuelle Werk des 76-jährigen Meisterregisseurs ist großes Erzählkino.

Sharon Solarz ist eine Hausfrau in den besten Jahren, die ein ruhiges Leben in Vermont führt. Bis ihre wahre Identität auffliegt und sie für einen Banküberfall vor über 30 Jahren festgenommen wird, bei dem ein Polizist getötet wurde und an dem sie als Mitglied der radikalen Antikriegsbewegung The Weather Underground beteiligt war. Sie bittet den Anwalt Jim Grant, sie zu vertreten, doch der lehnt ab. Das macht den jungen, ambitionierten Lokaljournalisten Ben Shepard stutzig und er beginnt zu recherchieren.

Bald findet er heraus, dass Grant in Wahrheit Nick Sloan heißt, damals ebenfalls zu den Weathermen gehörte und am Überfall beteiligt war. Nick flüchtet mit seiner 11-jährigen Tochter Isabel nach New York, um ein weiteres Ex-Mitglied zu finden, Mimi Lurie, die ihn als einzige Zeugin von den Vorwürfen entlasten kann, am Mord des Polizisten schuld zu sein. Als er sie schließlich findet, verweigert die nach wie vor an ihren radikalen Idealen festhaltende Mimi jede Hilfe.

Lange gab es kein so spannendes und zugleich intelligentes US-Erzählkino mit politischem Anspruch.

Aber wenn in der Hinsicht auf einen Verlass ist, dann Robert Redford, die Ikone des politisch

engagierten Zweigs der amerikanischen Filmbranche, einer, der keinen Hehl aus seiner linksliberalen Einstellung macht und mit 76 Jahren so kämpferisch wie eh und je ist. In seinem neuen Film, bei dem er neben der Regie und Produktion auch die Hauptrolle übernahm, widmet er sich einer der weniger bekannten Seiten der amerikanischen Nachkriegsgeschichte und ihren Auswirkungen auf die Gegenwart.

Die Weathermen waren eine radikale Untergrundgruppe, die in den 70er-Jahren in den Vereinigten Staaten im Widerstand gegen den Vietnamkrieg nicht mehr an friedliche Demonstrationen glaubte

Lange gab es kein so spannendes und zugleich intelligentes US-Erzählkino mit politischem Anspruch

und zum bewaffneten Kampf übergang. Heute leben sie inkognito über die USA verteilt ...

Redford vermischt in seinem packenden Thriller eine intelligente Reflexion über die Legitimität und Konsequenzen des politischen Widerstands der Sechziger und Siebziger mit einer Studie darüber, wie Alter und Familie radikale Ideale in Frage stellen.

START

25.07.13

REGIE

Robert Redford

FILMOGRAPHIE (AUSWAHL)

1992 Aus der Mitte
entspringt ein Fluß

1994 Quiz Show

1998 Der Pferdeflüsterer

2007 Von Löwen und

Lämmern

2010 Die Lincoln

Verschörung

DREHBUCH

von Neil Gordon

DARSTELLER (AUSWAHL)

Robert Redford

Shia LaBeouf

Julie Christie

Sam Elliott

Stanley Tucci

Susan Sarandon

KAMERA

Adriano Goldman

LÄNGE

125 min

BEI UNS IN **o.m.u**

START
01.08.13

REGIE
Noah Baumbach
.....
FILMOGRAPHIE (AUSWAHL)
1997 Mr. Jealousy
2005 Der Tintenfisch
und der Wal
2007 Margot und die
Hochzeit
2010 Greenberg
.....

DREHBUCH
Noah Baumbach
Greta Gerwig
.....
DARSTELLER (AUSWAHL)
Greta Gerwig
Mickey Sumner
Michael Esper
.....

KAMERA
Sam Levy
.....

MUSIK
George Drakoulias
.....

LÄNGE
86 min
.....

BEI UNS IN **D** und **O** **M** **U**



FRANCES HA

USA 2012

Das Leben ist schön, auch ohne Geld und Erfolg. Regisseur Noah Baumbach nimmt uns mit ins chaotische Leben der jungen New Yorkerin Frances und zeigt uns auf charmanteste Art, wie das geht.

Mitte/Ende 20, kein fester Job, die Freunde als Ersatzfamilie, bloß nichts anbrennen lassen – dieses Lebensmodell von Frances dürfte auch uns nur allzu bekannt vorkommen. Die junge New Yorkerin lebt mit ihrer besten Freundin Sophie in Brooklyn und möchte am liebsten ihr Hobby, Modern Dance, zum Beruf machen. Das funktioniert allerdings mehr schlecht als recht. So lebt sie stets am Rand des finanziellen Ruins.

Das macht aber nichts, denn Geld spielt nur eine Nebenrolle in ihrem Leben. Ansonsten möchte sie einfach, dass alles so bleibt, wie es ist und wie sie es liebt: unverbindlich, locker und Hauptsache, Sophie ist dabei.

... niemand versagt so charmant und sympathisch wie Frances

Doch Frances hat die Rechnung ohne ihre Freundin gemacht. Die verknallt sich in einen Vollidioten, findet ihre Traumwohnung ohne sie und hat plötzlich keine Zeit mehr für die beste Freundin. Eigentlich müsste an dieser Stelle für Frances eine Welt zusammenbrechen. Doch das passiert nicht. Und genau hier liegt die große Stärke des Films: Es ist ein ständiges Spiel zwischen Melancholie

und Optimismus, zwischen Scheitern und Lebensfreude, welches Frances durchlebt. Sie trifft dumme und irrationale Entscheidungen und trotzdem geht es immer weiter.

Und ihr bei alledem zuzusehen, macht großen Spaß, denn niemand versagt so charmant und sympathisch wie Frances. Und niemand steht, nachdem er so richtig auf die Schnauze gefallen ist, so entschlossen und selbstbewusst wieder auf wie sie.

Greta Gerwig scheint wie geschaffen für die Rolle und bringt uns ihre Figur lustvoll und beschwingt näher. Neben ihrer Schauspielkunst sind es vor allem die tausend kleinen Details, Sprüche und Anekdote, die diesen Film so sehens- und liebenswert machen.

Auch optisch hat der Film einiges zu bieten: Ganz in schwarz-weiß gedreht, fühlt man sich gleich an MANHATTAN von DEM New Yorker Filmemacher Woody Allen erinnert. Aber auch mit dem deutschen Überraschungserfolg OH BOY wird FRANCES HA schon jetzt gerne verglichen. Ohne Frage hat dieser Film ebenfalls das Zeug zum Kultfilm und ist garantiert einer der schönsten Streifen, den dieser Sommer zu bieten hat.

ES

Der neue Film mit **EMMA WATSON**

**AB
15. AUGUST
IM KINO!**

THE BLING RING

Drehbuch & Regie

SOFIA COPPOLA (LOST IN TRANSLATION)

Der offizielle Soundtrack
JETZT IM HANDEL



NALA Films präsentiert in Zusammenarbeit mit Pathé Distribution, TohoKushinsha Film Corporation, TOBIS Film GmbH & Co. KG, STUDIOCANAL Limited und FilmNation Entertainment eine American Zoetrope/NALA Films Produktion ISRAEL BROUSSARD KATIE CHANG TAISSA FARMIGA CLAIRE JULIEN GEORGIA ROCK EMMA WATSON & LESLIE MANN
Casting COURTNEY BRIGHT & NICOLE DANIELS Kostüme STACEY BATTAT Musikalische Gesamtleitung BRIAN REITZELL Schüßler SARAH FLACK ACE Ausstattung ANNE ROSS
Kamera HARRIS SAYIDES Assc CHRISTOPHER BLAUVELT Ausführende Produzenten EMILIO DIEZ BARROSO DARLENE GAAMANO LOQUET FRANCIS FORD COPPOLA PAUL RASSAM
FRED ROOS MIKE ZAKIN Produziert von ROMAN COPPOLA SOFIA COPPOLA YOUREE HENLEY Nach einem Vanity Fair Artikel von Nancy Jo Sales Drehbuch & Regie SOFIA COPPOLA

HIER TRAILER ANSEHEN



UNIVERSAL
UNIVERSAL MUSIC GROUP

www.TheBlingRing.de

TOBIS

Ein Film von **MICHAEL WINTERBOTTOM**

“Nicht verpassen!” – *Cosmopolitan*

Steve COOGAN Anna FRIEL Imogen POOTS Tamsin EGERTON



EIN FILM
VON

MICHAEL
WINTERBOTTOM

THE LOOK OF LOVE

BASIEREND AUF EINER UNERHÖRT WAHREN GESCHICHTE



STUDIOCANAL

FILM4

355 5000



URSYN



UBIT

??

WJ

ESBIA

ALPENREPUBLIK

COPYRIGHT © STUDIOCANAL LIMITED/CHANNEL FOUR TELEVISION CORPORATION 2012

WWW.THELOOKOFLOVE-FILM.DE



GLORIA

CHILE/SPANIEN 2012

Die Berlinale-Jury war von der Titelheldin hingerissen und verlieh ihrer Interpretin Paulina García den Silbernen Bären als Bester Darstellerin. Endlich kann sie die deutschen Kinos erobern.

Gloria ist Mitte 50 und wirkt eher durchschnittlich. Ihr Job ist okay, und die zwei erwachsenen Kinder bereiten der Alleinlebenden keine Sorgen. Aber die energiegeladene Frau sehnt sich nach Liebe. Mutig stürzt sie sich in die Partnersuche und muss eine ernüchternde Erfahrung nach der anderen machen. Doch Gloria gibt nicht auf. Endlich trifft sie auf den etwas älteren Rodolfo. Sie gabelt ihn auf einer Single-Party auf. Der Rentner erscheint als passender Kandidat für eine Zukunft mit Mann. Doch nicht nur der Umstand, dass er eine Familie hat, erweist sich als Hindernis. Gloria stolpert noch über ganz andere Misslichkeiten. Ihre Odyssee zwischen Hoffen und Verzweifeln kommt schließlich an einen Scheidepunkt, an dem sie eine grundsätzliche Lebensentscheidung treffen muss. Doch kann sie tatsächlich über sich selbst hinauswachsen? Das nämlich muss, wer das Schicksal austricksen will.

Es ist grandios, wie Inszenierung und Schauspiel Komik und Tragik balancieren

Regisseur Sebastián Lelio, der auch am charmesprühenden Drehbuch mitgeschrieben hat,

und seine wahrlich grandiose Hauptdarstellerin Paulina García erzählen mit außerordentlichem komödiantischem Furor, der seinesgleichen sucht. Gloria, die sich noch immer jung fühlt, die aber nicht mehr wirklich jung ist, gehört nahezu jede Szene. Meist ist das sehr witzig. Doch hinter dem gelegentlich sogar schrillen Humor blitzt immer das sensibel gestaltete Porträt einer Frau durch, deren tagein, tagaus im Nebel der Nutzlosigkeit und des Alleinseins zu versinken droht. Es ist grandios, wie Inszenierung und Schauspiel Komik und Tragik balancieren.

Zudem begeistert, wie fast beiläufig ein facettenreiches Porträt der heutigen chilenischen Gesellschaft entsteht. Die leidet offenkundig noch immer an den düsteren Folgen der faschistischen Diktatur. Doch die Auseinandersetzung damit passiert wirklich beinahe zufällig und drängt sich nie auf. Im Vordergrund steht die voller Herzenswärme und Zuneigung erzählte Geschichte Glorias, einer Frau vielleicht jenseits der besten Jahre, die wissen will, ob ihr das Leben nicht doch noch mehr als eingefahrene Routine zu bieten hat. Und das ist eine hinreißend erzählt und gespielte Geschichte voller Geist und Gefühl, die grandios unterhält!

START
08.08.13

REGIE
Sebastián Lelio
.....
FILMOGRAPHIE
2005 La sagrada familia
2009 Navidad
2011 El año del tigre
.....
DREHBUCH
Sebastián Lelio
Gonzalo Maza
.....
DARSTELLER
Paulina García
Sergio Hernández
Diego Fontecilla
Fabiola Zamora
Coca Guazzini
Hugo Moraga
Alejandro Goic
Liliana García
.....
KAMERA
Benjamín Echazarreta
.....
LÄNGE
100 min
.....
BEI UNS IN **D** und **O**MU

PIT

START
08.08.13

REGIE
Aron Lehmann
.....
FILMOGRAPHIE
Spielfilmdebüt
.....
DREHBUCH
Aron Lehmann
.....
DARSTELLER
Robert Gwisdek
Jan Messutat
Thorsten Merten
Rosalie Thomass
Heiko Pinkowski
Michael Fuiith
Eckhard Greiner
Luise Lähnemann
.....

KAMERA
Cristian Pirjol
.....

MUSIK
Boris Bojadzhiev
.....

LÄNGE
90 min



KOHLHAAS ODER DIE VERHÄLT- NISMÄSSIGKEIT DER MITTEL

DEUTSCHLAND 2012

»Was hier geschehen ist, berichten wir zwar; die Freiheit aber, daran zu zweifeln, müssen wir demjenigen, dem es wohl gefällt, zugestehen.«

Heinrich v. Kleist

Mit diesen Worten beginnt der Spielfilm von Aron Lehmann über ein Projekt seines Protagonisten Lehmann, der als besessener Regisseur die Novelle Michael Kohlhaas verfilmen will.

Kleist zu bearbeiten ist ein seit Jahren geplantes Vorhaben und nun ist Lehmann mit seiner Crew und den Schauspielern ins Bayrisch-Schwäbische Ländle nach Speckbrodi gekommen, um seinen großen Film zu realisieren. Doch plötzlich steigen die Geldgeber aus und auch die zugesagte Förderung wird gestrichen.

Obwohl sich einige Schauspieler sofort verabschieden, will Lehmann (sehr gut Robert Gwisdek) seinen Traum verwirklichen und getreu der Figur Kohlhaas – »Es soll Gerechtigkeit geschehen und gehe auch die Welt daran zugrunde ...« – setzt er alles auf immer neue Karten.

Ich kann einen LKW-Fahrer spielen, selbst den Autoreifen spiel ich dir – aber sag, was du von mir willst!

Mit Hilfe des Bürgermeisters, dessen Familie bereits in der 5. Generation die Geschicke des verschmachteten Dorfes lenkt, und einem Teil der ansässigen Bevölkerung – alle sind eigentlich

Schauspieler und haben nur auf diese Chance gewartet – verwischt Lehmann mittels seiner imaginativen Beschwörungen immer mehr die Grenzen zwischen Fiktion und Realität, Film und Theater.

Vom Äußerer eher ein Schlingensiefel agiert er wie ein Klaus Kinski und erschafft mit seiner Besessenheit unglaubliche Szenarien verrückt-surriler Bilder.

Alle Beteiligten sind hin- und hergerissen von seinem Improvisationsgenie und verlassen doch nach und nach diesen Ort des schönen Wahns.

Mit einem Hilferuf an seinen Regisseur will einer der letzten Getreuen sehen, was sein Regisseur sieht, will an seinen Träumen teilhaben und, wenn es sein muss, mit ihm scheitern. Wie ein Don Quichotte reitet Lehmann hoch auf seinem Ochsen-Ross gegen betrügerische Junker, einen ungerechten König, gegen Ignoranz und Vorurteile zu Felde. Seine Kämpfe sind törichte Luftnummern und gleichzeitig Tänze der verlorenen Hoffnung.

Doch die stirbt bekanntlich zuletzt – wenn auch den wundersamsten Tod, den ich in den letzten Jahren gesehen oder vielleicht nur geträumt habe?

ER



TRANCE – GEFÄHRLICHE ERINNERUNG

GROSSBRITANNIEN 2013

Bloß kein Suggestibelchen sein. Mit seinem Psychothriller geht Danny Boyle auf die dunkle Seite der Hypnose, erzählt von der Manipulierbarkeit des Geistes und den Grenzen der Realität.

Der Meister des Genre-Hoppings hat wieder zugeschlagen und den klaren Beweis geführt: Danny Boyle kann im Kino so ziemlich alles, außer sich in eine Schublade stecken lassen. Nach Drama, Komödie, Science-Fiction, Horror und der anrührenden Inszenierung der Eröffnungsfeier der Olympischen Spiele 2012 in London ist der umtriebige Regisseur nun beim Psychothriller gelandet. Herausgekommen ist ein im wörtlichen Sinne hypnotischer Amoklauf durch die Bewusstseinssebenen, angefüllt mit Fallstricken, Sackgassen und rasanten Wendemanövern, der eine weitläufige Verwandtschaft zu Christopher Nolans *INCEPTION* oder *MEMENTO* kaum verheimlichen kann.

Ein hypnotischer Amoklauf durch die Bewusstseinssebenen

Aber eine Ebene zurück: Kunstauktionator Simon verbündet sich zum Zwecke des Raubes eines millionenschweren Goya-Gemäldes mit einer Reihe zwielichtiger Figuren rund um Bandenchef Franck. Das Ganze läuft, aber nicht reibungslos. Simon erleidet eine Kopfverletzung, verliert sein Gedächtnis und damit den Zugriff auf die entwendete

Leinwand. Franck zweifelt an der Geschichte und setzt zunächst auf Foltermethoden, die den sensiblen Kinobesucher allemal in die Sessellehne beißen lassen. Ein paar Fingernägel später zweifelt er nicht mehr. Zweiter Lösungsweg zum vergessenen Gemälde soll die Hypnose-Therapeutin Elizabeth Lamb werden. Schnell aber rückt die atemberaubende Frau vom Rand ins Zentrum der Suche, zieht und verknotet die Fäden, an denen keineswegs nur Simon zappelt.

TRANCE ist ein Abtauchen in die Untiefen des Unbewussten, eine Demonstration der Macht der Suggestion und eine wahre Spielwiese des Realitätsverlusts. Hier und da wirken die Kopfsprünge ein bißchen konstruiert. Die Spannung jedoch bleibt hoch bis zur kathartischen Auflösung, die in diesem Ende wohl nur teilweise zur Befreiung führt. Zudem spielen sich James McAvoy, Vincent Cassel und Rosario Dawson mit brutaler Intensität um Schamhaar und Verstand, während sie einerseits durch das hypnotische Labyrinth, andererseits durch die erstaunlich unzweideutige Bilderwelt von Kameramann Anthony Dod Mantle irrlichtern.

Wenn ich mit den Fingern schnippe, fühlen Sie sich wach und ausgeruht: 3, 2, ...

START
08.08.13

REGIE
Danny Boyle

FILMOGRAPHIE
1996 *Trainspotting*
1997 *Lebe lieber ungewöhnlich*
2000 *The Beach*
2005 *Millions*
2008 *Slumdog Millionaire*
2008 *28 Days Later*
2010 *127 Hours*

DREHBUCH
Joe Ahearne
John Hodge

DARSTELLER
James McAvoy
Vincent Cassel
Rosario Dawson

KAMERA
Anthony Dod Mantle

LÄNGE
101 min

BEI UNS IN **D** und **O**MU

START
15.08.13

REGIE
Sofia Coppola

FILMOGRAPHIE
1999 The Virgin Suicides
2003 Lost in Translation
2006 Marie Antoinette
2010 Somewhere

DREHBUCH
Sofia Coppola

DARSTELLER
Emma Watson
Israel Broussard
Katie Chang
Taissa Farmiga
Claire Julien
Georgia Rock
Leslie Mann

KAMERA
Harris Savides
Christopher Blauvelt

LÄNGE
90 min

BEI UNS IN **D** und **O.M.U.**



THE BLING RING

USA 2013

Sofia Coppolas neuer Film beruht auf einem wahren Fall und ist das aufregende Porträt einer von Glamour und Celebrities besessenen Jugend, die alles tut, um deren Lebensstil nahe zu kommen.

Sie sind besessen vom Leben der Promis. Dank Gossip- Websites wie TMZ sind fünf Teenager immer auf dem neuesten Stand, was Celebrities gerade so treiben. Als sie sehen, dass Paris Hilton eine Party in Las Vegas schmeißt, genügen ein paar Clicks, um herauszufinden, wo sie wohnt – und kurzerhand ihre Abwesenheit auszunutzen, um in ihre Villa einzudringen. Das erweist sich als einfacher als gedacht: Die blonde Hotelerin hat ihren Schlüssel unterm Fußballstreifer versteckt. Und so ist der Bling Ring geboren, wie sie später genannt werden.

Drei Millionen Dollar an Bargeld, Wertsachen und vor allem Designerklamotten haben sie mit dieser Methode von Stars wie Hilton, Lindsay Lohan und Orlando Bloom zwischen Oktober 2008 und August 2009 zusammengeklaut. Sie wollten ein Teil des Lifestyles der Reichen und Schönen sein und fühlten sich damit auch lange im Recht. Stolz knipsten sie sich mit ihrer Beute und stellten die Fotos auf Facebook. Ihre Obsession brachte sie schließlich auch zu Fall, ihr Ziel hatten sie aber erreicht: Sie waren für kurze Zeit selbst ein bißchen berühmt. Und berüchtigt. Die Journalistin Nancy Jo Sales schrieb eine lange Reportage über den Bling Ring in Vanity Fair, die Regisseurin Sofia Coppola zu ihrem Film THE BLING RING animierte.

Die Coppola da porträtiert, sind keine unterprivilegierten Teenager, sondern aus der gehobenen Mittelschicht, die ein Leben im Wohlstand führen und denen es eigentlich an nichts mangelt. Aber das ist ja immer eine Frage der Perspektive, und was diesen gelangweilten Kids im Internet und im TV aus dem

... das Private ist längst öffentlich und jeder ein Selbstdarsteller

Leben der Stars präsentiert wird, wirkt dann eben doch viel glamouröser und erstrebenswerter als das eigene. Ein Leben aus Luxus, Parties, geilen Klamotten und Drogen. Und das quasi gleich um die Ecke, den nirgendwo herrscht eine höhere Promidichte als in Los Angeles. Der Trick der Gaunergötter war denkbar einfach – und funktionierte erschreckend oft. Sofia Coppolas vibrierend aufregender Film handelt von der heutigen Jugend, sozialmedial vernetzt und permanent online, das Private ist längst öffentlich und jeder ein Selbstdarsteller. Ein Foto auf Facebook und die blauen Like-Daumen ersetzen oft die reale Interaktion. Promihype und Castingshows suggerieren, dass dieses Leben erstrebenswert ist. Und wer kein Talent hat, oder Ruhm und Kohle ohne große Anstrengung erreichen will, findet in unzähligen Dokusoaps genug Vorbilder.

JG

„Ein naturalistischer Spätwestern voller Spannung und Unmittelbarkeit“ **VARIETY**

„Eine faszinierende Reise in eine dramatische Zeit, wunderbar gefilmt“ **SCREEN INTERNATIONAL**

„Ein Sehnsuchtsfilm mit einer atemberaubenden Nina Hoss.“ **MITTELDEUTSCHE ZEITUNG**

„Ein grandioser Parforce-Ritt des deutschen Arthouse-Kinos!“ **BLICKPUNKT FILM**



 **63** Internationale
Filmfestspiele
Berlin
Wettbewerb

**NINA HOSS MARKO MANDIC
UWE BOHM LARS RUDOLPH PETER KURTH
ROSA ENSKAT WOLFGANG PACKHÄUSER**

GOLD

EIN FILM VON THOMAS ARSLAN

SO, 11. AUG, 19.30 | PREMIERE
mit Nina Hoss, Thomas Arslan und weiteren Gästen
FILMTHEATER AM FRIEDRICHSHAIN



SCHRAMM FILM
Koschorz & Weber

RED CEDAR FILMS

ARD Degeto®

BR

WDR

arte

medienhaus

+

FFA

DEUTSCHE
FILMBIBLIOTHEK

ILB

piraten

AB 15. AUGUST IM KINO!

WWW.GOLD-IM-KINO.DE

SÂDHU

AUF DER SUCHE NACH DER WAHRHEIT

Ein Film von Gaël Métroz

Ab 22. August im Kino

TIPI'MAGES PRODUCTIONS präsentiert einen Film produziert von FRANCINE LUSSEUR und GÉRARD MONIER

in Koproduktion mit RADIO TÉLÉVISION SUISSE und SSR SRG IDÉE SUISSE | Kamera GAËL MÉTROZ

Schnitt THOMAS BACHMANN | Musik JULIEN POUGET | Songs SURAJ BABA

Verleih gefördert von der MFG FILMFÖRDERUNG BADEN-WÜRTTEMBERG und SWISS FILMS | Ein Film im ARSENAL Filmverleih

www.arsenalfilm.de

SWISSFILMS



Filmförderung
Baden-Württemberg

ARSENAL
FILMVERLEIH



GOLD

DEUTSCHLAND 2013

Ein deutscher Western, gedreht an Originalschauplätzen, lakonisch erzählt und trotz sparsam dosierter Spannungselemente fesselnd bis zum Schluss, dank einer großartigen Nina Hoss.

Es ist die ultimative Sehnsucht: Gold. Ende des 19. Jahrhunderts hat der Goldrausch einen halben Kontinent erfasst. Nach den Funden am Klondike zieht es Glücksritter und Menschen, die ganz einfach auf der Suche nach einem besseren Leben sind, in die entlegene Wildnis Kanadas. Auch viele Auswanderer. Von einer Gruppe Deutscher erzählt Thomas Arslan in seinem ungewöhnlichen Spätwestern. Sieben Männer und Frauen – unter ihnen die burschikose Emily Meyer – brechen voller Hoffnungen zu einer überaus strapaziösen Reise nach Dawson auf, von wo aus zuvor neue, unglaubliche Goldfunde gemeldet wurden. Die Aussicht auf das vermeintlich schnelle Glück wird von allen einen hohen Preis verlangen.

... hinter seinem historischen Dekor verbirgt sich eine wahrhaft moderne, emanzipierte Frauenfigur

Man könnte Arslans Blick eine gewisse Schwere unterstellen. Doch damit würde man weder seinem Film noch den Figuren gerecht. Denn obwohl in den Weiten Kanadas gedreht, folgt GOLD doch vielen Gesetzmäßigkeiten der Berliner Schule. Wieder steht der Kampf um das persönliche Glück

im Mittelpunkt, werden die Protagonisten von einer eher vagen Sehnsucht angetrieben. Nüchtern, für einen Western ungewohnt zurückgenommen, beobachtet Arslan, wie die Gruppe mit den schwer bepackten Pferden an den Widrigkeiten der Reise zu zerbrechen droht.

Nina Hoss spielt Emily mit einer bemerkenswerten Sicherheit und Grazie. GOLD ist schon deshalb ein Frauen-Western, noch mehr aber ein Werk, das hinter seinem historischen Dekor eine wahrhaft moderne, emanzipierte Frauenfigur verbirgt. Gegen diese treten ihre größtenteils männlichen Begleiter – trotz der erstklassigen Besetzung mit Lars Rudolph oder Uwe Bohm – merklich in den Hintergrund.

Auch wenn GOLD von Arslans früheren Arbeiten zunächst weit entfernt scheint, ähneln sich die Figuren und deren Motive. Geblieben sind zudem seine lakonische Erzählhaltung, die das Zulassen von Leerstellen mit einschließt, und sein versierter, fast schon stiller Aufbau eines Spannungsbogens. Die im Vergleich zur Berlinale gestraffte Version raubt dem Film keinen seiner meditativen Augenblicke und lässt doch manches gradliniger und fokussierter erscheinen. Und am Ende löst Arslans Western alle Versprechen ein.

START
15.08.13

REGIE
Thomas Arslan
.....
FILMOGRAPHIE (AUSWAHL)
1994 Mach die Musik
leiser
2001 Der schöne Tag
2006 Geschwister
2007 Ferien
2009 Schatten
.....
DARSTELLER
Nina Hoss
Marko Mandic
Uwe Bohn
Lars Rudolph
Peter Kurth
Rosa Enskat
.....
KAMERA
Patrick Orth
.....
MUSIK
Dylan Carlson
.....
LÄNGE
101 min

MW

START
22.08.13

REGIE
David Wnendt
.....
FILMOGRAPHIE
2011 Kriegerin
.....
DREHBUCH
Claus Falkenberg
David Wnendt
.....
DARSTELLER
Carla Juri
Christoph Letkowski
Marlen Kruse
Axel Milberg
Meret Becker
Edgar Selge
Anna König
.....
KAMERA
Jakub Bejnarowicz
.....
MUSIK
Enis Rothhoff
.....
LÄNGE
109 min



FEUCHTGEBIETE

DEUTSCHLAND 2013

Die Verfilmung des umstrittenen Bestsellers von Charlotte Roche war nur eine Frage der Zeit – und entpuppt sich nun als erfreulich unverkrampfte Kinounterhaltung mit toller Hauptdarstellerin.

Unverfilmbar – so wird heutzutage jedes dritte Buch bezeichnet, ohne dass es irgendwen letztlich von Verfilmungen abhalten würde. Aber im Falle von Charlotte Roches Bestseller Feuchtgebiete war man doch skeptisch. Weniger wegen der großen Menge inneren Monologs, die den Bestseller ausmacht. Sondern viel mehr hinsichtlich der drastischen Offenheit, die ihn weit über das Körperliche hinaus auszeichnet und womit man sich im deutschen Kino gemeinhin nicht ganz leicht tut.

Leichtfüßig und amüsan, ohne albern zu werden

Dass für die Geschichte der 18-jährigen Helen, die mit Gemüse onaniert, an Hämorrhoiden und einer Analfissur laboriert und vom Krankenhausbett aus ihre Eltern wiedervereinen will, als Regisseur David Wnendt verpflichtet wurde, erweist sich als Glücksfall. Schon mit KRIEGERIN hatte er sich als frische und markante Erzählstimme etabliert, was er nun mit FEUCHTGEBIETE abermals untermauert. Mitunter bewegt er sich gefährlich nahe am Klamauk-Abgrund, und eine computeranimierte Bakteriensequenz erweist sich als vollkommen

überflüssig. Doch der Tonfall gelingt ihm leichtfüßig und amüsan, ohne albern zu werden oder die Themen der Vorlage zu verwässern.

Überhaupt meistert er die Gratwanderung spielend, Roches Roman treu zu bleiben und sich gleichzeitig doch die nötigen filmischen Freiheiten zu nehmen. Das gilt auch für den Umgang mit der Explizität. Zwar gibt es von Blut bis Sperma allerlei Körperflüssigkeiten zu sehen, auch das eine oder andere Geschlechtsorgan. Aber ums Schockieren geht es da kaum, vieles wird der Phantasie des Zuschauers überlassen. Viel wichtiger ist ohnehin, wie in der Vorlage, die Erkenntnis, dass Ekel und Scham im Umgang mit Körperlichkeit und Sexualität fehl am Platz sind.

Dass FEUCHTGEBIETE dabei tatsächlich erstaunlich unverkrampft daherkommt und seiner jungen, durchaus komplizierten Protagonistin auf Augenhöhe begegnet, verdankt sich nicht zuletzt der Schweizer Neuentdeckung Carla Juri. Die ist eigentlich zu alt für die Hauptrolle und hat einen hörbaren Akzent. Doch solche Einwände funkelt sie mit ungeahnter Leinwandpräsenz einfach weg – und lässt glücklicherweise vollkommen vergessen, dass in den Roman immer nur alle die Autorin selbst hineininterpretiert hatten.

PH



THE LOOK OF LOVE

GROSSBRITANNIEN 2013

Der geniale Michael Winterbottom lässt die sagenhafte Karriere des legendären Nachtclub- und Magazin-Besitzers Paul Raymond aufleben. Eine reizvolle Zeit- und Sittengeschichte mit einer melancholischen Note.

Paul Raymond war eine mehr als schillernde Figur: Im London der wilden 50er reizte er in seinen Clubs die Grenzen dessen aus, was an Nacktheit erlaubt war, führte lebendige »Statuen« vor und verdiente später mit privaten Strip-Clubs. Dann stieg er als Verleger mit der gleichen Chuzpe in die Pornobranche ein, machte aber gleichzeitig in seinem eigenen Windmill Theatre mit großen Revues auf Kultur. Zwischenzeitlich war er der reichste Mann Englands, besaß als King of Soho ganze Straßenzüge in London.

Der grelle Spaß am exzessiven Leben klingt beim alten Paul Raymond in Moll aus

Also ein gefundenes Filmfressen für den umtriebigen Regisseur Michael Winterbottom und seinen Lieblingsdarsteller Steve Coogan: Die wilde Sittengeschichte Englands und vor allem des Londoner Bezirks Soho sucht trotz des exzessiven Sexuallebens seines Protagonisten nicht den Skandal wie Miloš Formans Biographie von Larry Flint. Denn über Raymonds Rückblick nach dem Drogentod der geliebten Tochter Debbie liegt eine große Trauer. Zwischen der Euphorie über einen unglaublichen Aufstieg, den Spaß an gewitzten

Finten, mit denen Raymond die prüde Justiz narrt, und dem Staunen über ein sehr intensives Sexleben wechselt Winterbottom immer wieder zum melancholischen Erzählrahmen, in dem Paul mit seiner Enkelin durch die Straßen Sohos fährt. Sehr hart schneidet er Bettszenen von Paul gegen solche mit der vernachlässigten Tochter, die nebenan von seinem Chefredakteur mit Koks »getröstet« wird.

In dieser persönlichen Tragödie rückt die Zeitstimmung, die der Regisseur etwa bei 24 HOUR PEOPLE einfing, in den Hintergrund. Der grelle Spaß am exzessiven Leben klingt beim alten Paul Raymond in Moll aus.

Milde, berührend melancholisch wirkt dieser Film nach. Ganz wie der Titelsong *The Look of Love* – einer der vielen Songs vom Feinsten. Man kann THE LOOK OF LOVE durchaus ins Regal sehr schön verfilmter Popsongs stellen.

Dabei ist das Drama nicht nur in den Hauptrollen hervorragend besetzt, am Rande macht sich etwa Stephen Fry als Ankläger vor Gericht über selbiges und die Verlogenheit der Gesellschaft lustig. Klüger als seine Hauptfigur konzentriert sich der Film mehr auf die persönlichen Beziehungen und Tragödien als auf den provokativen Exzess. GHJ

START
29.08.13

REGIE
Michael Winterbottom
.....
FILMOGRAPHIE (AUSWAHL)
1997 I Want You
1999 Wonderland
2002 In This World
2002 24 Hour People
2004 9 Songs
2006 Road to Guantanamo
2010 The Killer inside me
.....

DREHBUCH
Matt Greenhalgh
.....

DARSTELLER (AUSWAHL)
Steve Coogan
Anna Friel
Tamsin Egerton
Imogen Poots
Chris Addison
.....

KAMERA
Hubert Taczanowski
.....

LÄNGE
99 min
.....

BEI UNS IN **O.M.U**

START
29.08.13

REGIE

Ruben Alves

FILMOGRAPHIE

Langfilmdebüt

DREHBUCH

Ruben Alves

Jean-André Yerlès

Hugo Gélin

DARSTELLER

Rita Blanco

Joaquim de Almeida

Barbara Cabrita

Alex Alves Pereira

Roland Giraud

Chantal Lauby

KAMERA

André Szankowski

MUSIK

Rodrigo Leao

LÄNGE

91 min

BEI UNS IN **D** und **O**MU



PORTUGAL, MON AMOUR

FRANKREICH 2013

LA CAGE DORÉE

Sympathische Komödie um portugiesische Einwanderer in Frankreich, der eine Prise Fado melancholische Tiefe verleiht.

José und Maria Ribeiro leben seit bald 30 Jahren in Paris. Sie haben es recht gut getroffen, denn sie leben im vornehmen 16. Arrondissement. Maria ist die Concierge eines Bürgerhauses, um das sie sich mit Hingabe kümmert – sie ist eine wahre »Perle« für all seine Bewohner. José ist respektierter Vorarbeiter einer Baufirma, deren Chefs sich voll und ganz auf ihn verlassen. Doch etwas fehlt den beiden: ihre portugiesische Heimat, in die zurückzukehren vor allem José seit Jahren träumt.

Ein zauberhaftes Bild der portugiesischen Community in Paris

Die lang ersehnte Gelegenheit kommt in Form eines braunen Umschlags. Im Schreiben eines Notars erfahren sie vom Tod von Josés Bruder, der ihnen das Landhaus der Familie samt Weingut vererbt. Aber nur, wenn sie das Erbe auch antreten. Die Rückkehr in die Heimat scheint zum Greifen nah. Doch auf einmal ist alles viel komplizierter als erwartet. Die in Frankreich aufgewachsenen Kinder wollen in Paris bleiben. Und dann müssen Verwandte, Freunde und Arbeitgeber informiert werden. Marie und José, die es immer allen recht

machen wollten, sollen plötzlich Erwartungen enttäuschen und sich selbst wichtiger nehmen. Ohne das Wissen der Ribeiros spricht sich die Erbschaft im Verwandtenkreis und schließlich bis zu den Chefs herum. Sie alle wollen auf die Dienste der beiden nicht verzichten. Eine kalkulierte Charmeoﬀensive beginnt. Gemeinsam setzen sie alles daran, der geschätzten portugiesischen Familie das Leben in Paris so schmackhaft wie möglich zu machen, um sie von der Rückkehr nach Portugal abzuhalten. Doch als Maria und José begreifen, dass alle längst Bescheid wissen, zeigen sie ihnen, dass sie auch anders können!

Regisseur Ruben Alves hat in seinem Spielfilmdebüt ein zauberhaftes Bild der portugiesischen Community in Paris entworfen. Und während der Film über weite Strecken vom Mutterwitz seiner Figuren und den komödiantischen Wendungen der Geschichte lebt, ist es der Fado, der dem Film in seinem Schlüsselmoment eine wunderbare Wehmut verleiht.

PORTUGAL, MON AMOUR ist die Filmüberraschung des Jahres aus Frankreich, wo der Film allein durch Mundpropaganda 1,5 Mio. begeisterte Zuschauer fand.

OLK

„So muss Sommerkino sein.“ BIZZ

WENN AUS FREUNDSCHAFT LIEBE WIRD

claudia eisinger nicholas reinke

DREI STUNDEN



AB
25. JULI IM
KINO

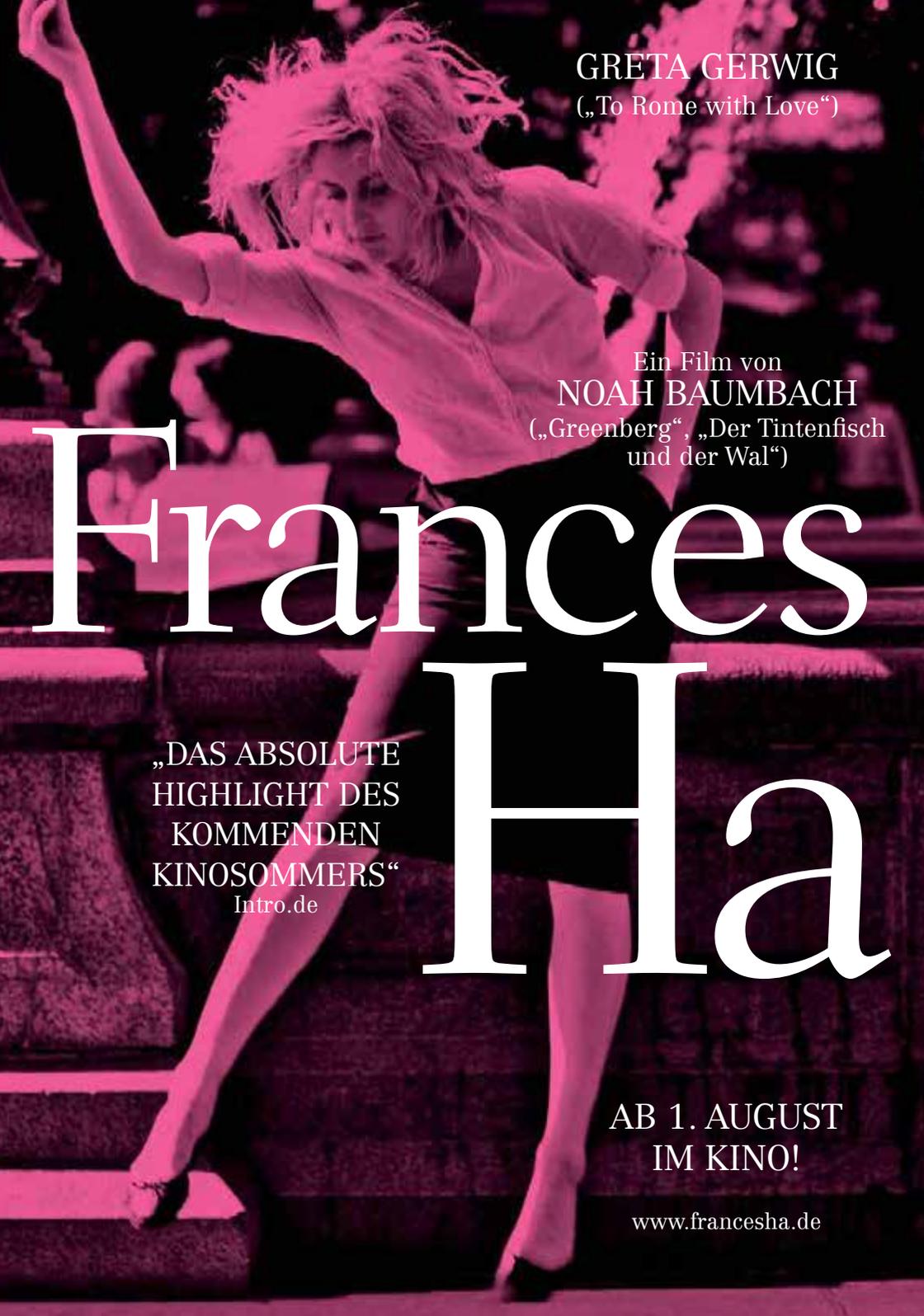
musik von rosalie & wanda

NFP MARKETING & DISTRIBUTION | PRÄSENTATION DER PRODUKTION VON KAUFHAUS FILM IN DER PRODUKTION MIT DIE FILMSTADT UND BAYERISCHER RUNDFUNK IN ZUSAMMENBEREITUNG MIT WFF MÜNCHEN GEFÖRDERT VON BÜRO FÜR KUNST UND NICHOLAS REINKE | CLAUDIA EISINGER | PETER NITSCHE | LUCY WIRTH | DOBRO BUCHHÄCKER | MATTHIAS BRENNER | HARTMUT SCHIEGER | DIETRICH HILLENBRANDMER | ANJA | KAMEN | MARTIN KUMAS | SCHREIBER | MARKUS DIECKHOFFER | SCHNITZ | JENNE LOOS | KOSTÜME | MONIKA STAYKOVA | MASKE | JELKA WESSE | ALEXANDRA KUHNKE | VERLEIHUNG | DAVID WAGNIEWSKI | MUSIK | KONSTANTIN FERSTL | SONGS | ROSALIE & WANDA | HERSTELLUNGSLEITUNG | ANDREAS EHL | TONLEISTUNG | PHILIPP RUTTER | PRODUKTION | WFF MÜNCHEN - PROJEKT | ANDREAS GROBER | REGIELEITUNG | CLAUDIA GLADZIELAWSKI | AUSSTEHENDER PRODUZENT | ALEXANDER WINDTSCHEIDT | PRODUZENTEN | ANJA | ANDREAS CH. TÖNNESSEN | PRÄSENTATION | KHALED WASSAR | VERLEIHUNG | UND REGIE | BIRGIS KUNZ



f /DreiStunden



A woman with blonde hair, wearing a white short-sleeved button-down shirt and a black skirt, is captured in a dynamic, dancing pose on a set of stone steps. Her right arm is raised, and her left hand is on her hip. The background is a blurred outdoor setting with trees and other people.

GRETA GERWIG
(„To Rome with Love“)

Ein Film von
NOAH BAUMBACH
(„Greenberg“, „Der Tintenfisch
und der Wal“)

Frances Ha

„DAS ABSOLUTE
HIGHLIGHT DES
KOMMENDEN
KINOSOMMERS“
Intro.de

AB 1. AUGUST
IM KINO!

www.francesha.de



DAS MÄDCHEN WADJDA

SAUDI-ARABIEN / DEUTSCHLAND 2012

WADJDA

Sehr bewegend, manchmal humorvoll und ganz ohne Polemik oder Sentimentalität erzählt dieser wunderbare Film vom Schicksal eines mutigen Mädchens in Saudi-Arabien.

Gute Filme haben einfache Geschichten, und diese hier ist einfach gut: Wadjda wünscht sich ein Fahrrad. Das ist gar nicht so einfach in Saudi-Arabien, wo Mädchen und Frauen unendlich viele Regeln und Verbote beachten müssen. Fahrradfahren zum Beispiel ist für Mädchen unerwünscht. Aber die zehnjährige Wadjda läßt sich nicht so leicht von ihren Plänen abbringen. Ihre Eltern sind relativ tolerant, und Wadjda erweist sich als sehr kreativ, wenn es ums Geldverdienen geht: Sie verkauft selbstgeflochtene Freundschaftsarmbänder, handelt mit Mixtapes, auf denen westliche Musik zu hören ist, sie überbringt geheime Liebesbriefe, und schließlich nimmt sie sogar an einem Koranwettbewerb teil, wo ein großer Geldpreis winkt. Gelassen, humorvoll und mit selbstbewusster, schlichter Eleganz zeigt Haifaa Al Mansour das Leben in ihrem Heimatland, wo Kinos (noch) verboten sind. Sie wertet nicht, sie klagt nicht an, doch auf subtile, realistische Weise erfährt man immer mehr über Ängste und Hoffnungen von Frauen, über Anpassung und Rebellion. Zu Beginn scheint Wadjda ein ganz normales Mädchen zu sein, vielleicht ein bißchen wild für arabische Verhältnisse, aber doch ziemlich angepaßt. Daß schon die Turnschuhe, die sie in der Schule trägt,

eine Provokation sind, ergibt sich erst später. So entwickelt sich das Bild einer religiös geprägten Gesellschaft, die mindestens für die Hälfte der Bevölkerung ein Gefängnis zu sein scheint – allerdings eines, dessen Gitterstäbe brüchig werden. Denn Saudi-Arabien ist im Wandel, was neue Konflikte in sich birgt, aber letztlich doch mehr Freiheit bedeutet. Feine Andeutungen machen diese Änderungen sichtbar: So arbeitet die Freundin der Mutter unverschleiert in einem Krankenhaus, und Wadjdas Mutter geht ziemlich weit, um ihren Mann zu halten, der auf dem besten Weg ist, sich eine zweite Frau zu nehmen.

Gelassen, humorvoll und mit selbstbewusster, schlichter Eleganz

Möglich ist viel, so scheint es, selbst wenn die Schritte zum Ziel winzig klein sind. Auch davon handelt der Film, der optimistisch endet. Wunderbar spielen Reem Abdullah und Waad Mohammed als Mutter und Tochter zwei Generationen von Frauen, die auf unterschiedliche Weise miteinander und füreinander kämpfen. Als Symbol für viele andere – mit Witz, Mut und Power. **sic!**

START
05.09.13

REGIE
Haifaa Al Mansour

FILMOGRAPHIE
Spielfilmdebüt

DREHBUCH
Zal Batmangli
Brit Marling

DARSTELLER
Reem Abdullah,
Waad Mohammed,
Abdullah Al Gohani
Ahd
Sultan Al Assaf

KAMERA
Lutz Reitemeier

MUSIK
Max Richter

LÄNGE
97 min

BEI UNS IN **D**

START
05.09.13

REGIE
David Dietl

FILMOGRAPHIE
dffb-Abschlussfilm

DREHBUCH
Matt Greenhalgh

DARSTELLER
Olli Dittrich
Veronica Ferres
Wanja Mues
Katrin Bauerfeind
Jonas Nay

KAMERA
Felix Novo de Oliveira

LÄNGE
97 min



DER KÖNIG VON DEUTSCHLAND

DEUTSCHLAND 2013

So normal, dass es schon etwas Besonderes ist: Olli Dittrich in einer Satire über den Wunschtraum der Meinungsforscher und den personifizierten Bundesdurchschnitt.

»Wir haben 1000 Deutsche befragt, welches ihr liebstes Urlaubsziel wäre. Was glauben Sie, welches die häufigsten Antworten waren?« Über derartige Fragen in seiner Lieblings-Quizshow **DER KÖNIG VON DEUTSCHLAND** kann Thomas Müller nur verächtlich schnauben. Wenn es um die Befindlichkeiten, Vorlieben und Abneigungen der Deutschen geht, dann kann er getrost von sich auf andere schließen und liegt damit garantiert richtig. Denn Müller (geboren 1966, seit 18 Jahren verheiratet mit Sabine, ein Kind, wohnhaft in einer 79,2-qm-Wohnung in Normsen, Mitteldeutschland, angehender Eigenheimbesitzer) denkt, fühlt und lebt nicht nur wie der Durchschnitt, sondern er ist es!

Die deutsche Antwort auf DIE TRUMAN SHOW

Das Problem: Ihm selbst ist das nicht bewusst, während es jedoch einem zwielichtigen Meinungsforschungsinstitut jüngst bekannt geworden ist. Für dessen mephistophelischen Geschäftsführer ist dies wie der Fund einer Goldader – ein direkter Zugang zur Volksseele, ein unschätzbare Wert für Produktentwicklung, Marketing oder Wahlprogrammgestaltung

seiner vielfältigen Kundschaft. Aber natürlich nur brauchbar, solange Müller nicht bemerkt, welche Macht er eigentlich hat! Es gilt also, diese Quelle unbemerkt anzuzapfen, auch wenn dies einen ungeheuren Aufwand bedeutet. Und so häufen sich bald die mysteriösen Vorfälle im Leben der Müllers.

Was folgt, ist erklärtermaßen die deutsche Antwort auf **DIE TRUMAN SHOW**. Regisseur und Autor David Dietl, der Sohn des legendären Monaco-Franze-Erfinders Helmut Dietl, kann für seinen dffb-Abschlussfilm einiges aufbieten: eine Riege talentierter Darsteller, allen voran seine Ex-Stiefmutter Veronika Ferres und der grundsympathische Olli Dittrich. Eine ambitionierte Grundidee, die bei aller Absurdität sehr umfangreich recherchiert wurde und buchstäblich Hunderte von Fakten zum Bundesdurchschnitt in die Dialoge und Bilder einfließen lässt; die außerdem aktuelle Trends in der Meinungsforschung kritisch aufgreift und ins Satirische überhöht – eine ziemlich gruselige Vision.

Für Müller wird es jedenfalls zunehmend eng. In höchster Not sieht er sich gezwungen, seine Komfortzone zu verlassen: ein Aufbruch in die Freiheit abseits des Mittelwegs.

ROG

„WITZIG, MELANCHOLISCH UND HERAUSRAGEND:
GLORIA IST KINO IN PERFEKTION.“ THE HOLLYWOOD REPORTER

„EINE AUSNAHMEERSCHEINUNG“ FAZ

 **Silberner Bär**
63 Internationale
Filmfestspiele
Berlin
Beste Darstellerin

 **63** Internationale
Filmfestspiele
Berlin
Wettbewerb

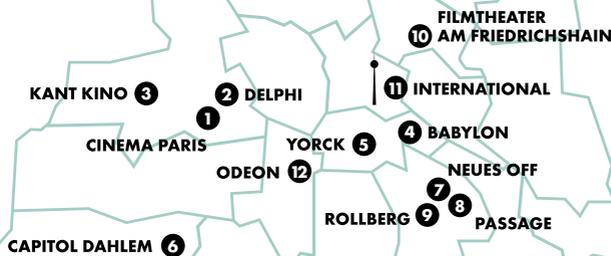
Ein Film von
SEBASTIÁN LELIO

PAULINA GARCÍA ist

GLORIA

„DIESE FRAU IST EIN EREIGNIS!“ DIE ZEIT

AB 8. AUGUST IM KINO!



1 CINEMA PARIS

Kurfürstendamm 211
10719 Berlin
Tel: 881 31 19

☎ 325

U Uhlandstraße / U7
S Savignyplatz



2 DELPHI FILMPALAST

Kantstraße 12 a
10623 Berlin
Tel: 312 10 26

☎ 784

S Zoologischer Garten



3 KANT KINO

Kantstraße 54
10627 Berlin
Tel: 319 98 66

☎ 349 ☎ 95 ☎ 22 ☎ 61 ☎ 59

S Charlottenburg

U Wilmersdorfer Straße / U7



4 BABYLON KREUZBERG

Dresdener Straße 126
10999 Berlin
Tel: 61 60 96 93

☎ 192 ☎ 72

U Kottbusser Tor



5 YORCK

Yorckstraße 86
10965 Berlin
Tel: 78 91 32 40

☎ 228 ☎ 25

U Mehringdamm / U7 U6



6 CAPITOL DAHLEM

Thielallee 36
14195 Berlin
Tel: 831 64 17

☎ 162

U Thielplatz / U3



10 FILMTHEATER AM FRIEDRICHSHAIN

11 INTERNATIONAL

4 BABYLON

NEUES OFF

7 PASSAGE

9 ROLLBERG

8 PASSAGE

3 PASSAGE

7 NEUES OFF

Hermannstraße 20
12049 Berlin
Tel: 62 70 95 50

☎ 192

U Hermannplatz / U7 / U8



8 PASSAGE

Karl-Marx-Straße 131
12043 Berlin
Tel: 68 23 70 18

☎ / 1 ☎ 220 ☎ 56 ☎ 69 ☎ 48

U Karl-Marx-Straße / U7



9 ROLLBERG

Rollbergstraße 70
12049 Berlin
Tel: 62 70 46 45

☎ ☎ 150 ☎ 113 ☎ 89 ☎ 67 ☎ 44

U Boddinstraße / U8



10 FILMTHEATER AM FRIEDRICHSHAIN

Bötzowstraße 1-5
10407 Berlin
Tel: 42 84 51 88

TRAM Am Friedrichshain / M4

BUS Bötzwstraße / Bus 200



11 KINO INTERNATIONAL

Karl-Marx-Allee 33
10178 Berlin
Tel: 24 75 60 11

☎ 551

S Alexanderplatz
U Schillingstraße / U5



12 ODEON

Hauptstraße 116
10827 Berlin
Tel: 78 70 40 19

☎ 359

S Schöneberg



UFA FILMNÄCHTE

15.-17. August
Schinkelplatz in Berlin Mitte

15. August

DIE NIBELUNGEN – 1. TEIL: SIEGFRIED

1924, Regie: Fritz Lang, Musik: Gottfried Huppertz
live begleitet vom Filmorchester Babelsberg
eingeführt von Joachim Krol

16. August

MENSCHEN AM SONNTAG

1930, Regie: Robert Siodmak, Edgar G. Ulmer
live begleitet von DJ Raphael Marionneau
eingeführt von Tom Tykwer

17. August

GEHEIMNISSE DES ORIENTS

1928, Regie: Alexander Wolkoff
live begleitet von der Formation Trioglyzerin
eingeführt von Anna Thalbach

Klassiker der Stummfilmzeit mit Live-Musikbegleitung
Open Air im Herzen Berlins



BERTELSMANN

Einlass jeweils 19.30 Uhr
Filmstart 20.30 Uhr
Tickets 12 Euro inkl. Vorverkaufsgebühr
Online www.UFA-Filmaechte.de oder
www.gegenbauer-ticketservice.de
Tickethotline 030 4430 4430
Email tickets@gegenbauer-ticketservice.de
sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen

18.7. – 11.8. DER NEUE PAZIFIK

WASSER MUSIK 2013

Sommer-Open-Air-Festival
Konzerte, Filme, Gespräche

Susana Baca
Robert Forster
Julieta Venegas
Novalima
und viele andere

Waterproof, bei
Regen in der Halle

Infos und Tickets:
hk.w.de

HKW
Haus der Kulturen der Welt

SERVICE & INFOS

KINO FÜR SCHULEN – KINO FÜR KINDER



Wir spielen in den beiden YORCK Kinos, Yorckstraße 86, vormittags auch schon für Gruppen ab 25 Personen!

Für unsere anderen Filmtheater in der Stadt gelten etwas andere Konditionen.

Rufen Sie an und wir schicken Ihnen per Post unser gedrucktes Schulprogramm – oder per E-Mail als PDF.

Anmeldungen immer unter 26 55 02 76.

Programme und Aktuelles unter: KinofürSchulen.de

UNSERE GUTSCHEINAUSWAHL

Zwölf Filmtheater, 350 Filme im Jahr.

Ob als Geschenkpaket mit Kinogutschein, Popcorn und Getränk (für eine oder zwei Personen) – oder der klassische Gutschein, bei dem Sie den Wert selbst bestimmen:

An allen unseren zwölf Kinokassen erhältlich. Oder bestellen Sie die Gutscheine online unter yorck.de und lassen Sie sie sich nach Hause schicken.

BLAUER MONTAG

Am BLAUEN MONTAG zahlen Sie den niedrigsten Eintrittspreis in unseren Filmtheatern: nur 6 € für Filme mit normaler Länge.*

PREISE

Dienstag & Mittwoch sind bei uns die Standard-Kinotage: 7,50 € Eintritt.*

Für Kinder und begleitende Erwachsene (bis zu zwei) ist jeder Tag KINOTAG – sie zahlen bei Kinderfilmen immer nur 4,50 €.**

* nicht an Feiertagen und zu Sonderveranstaltungen

** bis 18 Uhr und FSK 12

**Neu in der Stadt? Alle
Infos in einem Buch!**



Jetzt im Buch- und Zeitschriftenhandel
oder online unter www.neustaedter.de

UNSERE YORCK-KARTE

Die Yorck-Karte belohnt Sie für Ihre Treue: Sie sammeln Punkte, wir laden Sie ins Kino ein. Jeder zehnte Besuch ist frei. Die Karte ist auch für unsere wöchentlichen Filmreihen und für alle öffentlichen Vorpremieren gültig.

Die auf der elektronischen Karte erfassten Punkte bleiben bei uns gespeichert. Dafür bitten wir um Ihren Namen und Ihre E-Mail-Anschrift. Das schützt uns und Sie vor Fälschung und Mißbrauch der Karte – und rettet Ihre ersammelten Punkte im Fall eines Kartenverlusts.

WOCHENPROGRAMM PER E-MAIL

Jeweils am Mittwochabend erhalten Sie das Programm aller YORCK Kinos für die Kinowoche ab Donnerstag. Teilen Sie uns einfach uns auf yorck.de im Bereich NEWSLETTER Ihre E-Mail-Adresse mit.

NETZWERK



Cinema Paris, Delphi, FaF, Yorck, Passage, International, Capitol Dahlem, Rollberg Kinos und Kant Kinos sind im Netzwerk europäischer Filmtheater.

UNSER KINOABO – FÜR 18,90 EURO IM MONAT UNBEGRENZT KINO

Für nur 18,90 € im Monat können Sie unbegrenzt unsere zwölf Kinos und unser Freiluftkino besuchen! Unser neues Kinoabo hat eine Mindestlaufzeit von einem Jahr und ist danach fair monatlich kündbar. Das Abo können Sie an allen unseren Kinokassen abschließen, die Zahlung erfolgt per Bankeinzug. Auch als Geschenk als Jahres- oder Halbjahreskarte für 229 € bzw. 129 € erhältlich.

NOTHING BUT MOVIES IN THE ORIGINAL VERSION

... are shown at BABYLON (two screens) and ODEON and Neukölln's ROLLBERG KINOS (five screens). Check out yorck.de. See page 30 for more information about the theaters.

DER YORCKER IM INTERNET: ALS PDF

... und der immer früher als die gedruckte Ausgabe, die in den YORCK Kinos und über DINAMIX ausliegt: yorck.de

IPHONE APP

Die Yorck Kinos auch unterwegs: iPhone App und mobile Webseite

Jetzt können Sie auch von unterwegs unser Programm abrufen, Trailer gucken und Karten reservieren! Das umfangreichste Angebot bietet die Yorck App fürs iPhone – sie ist kostenlos im App Store erhältlich.

WEBSEITE AUF DEM SMARTPHONE

Unter m.yorck.de stehen ebenfalls mobil Film- und Kinoinfos sowie Programmhinweise zur Verfügung. Noch auf dem Weg ins Kino können Sie von Ihrem Telefon aus Karten reservieren!

SOMMERKINO KULTURFORUM

12. JUNI – 24. AUGUST



PRÄSENTIERT VON
KOSMOLABER

EGG

BRUNER
Produktion

AUGUST

BEST EXOTIC MARIGOLD HOTEL

115 min | GB | 2011

Eine Komödie in bester britischer Tradition. Sieben Rentner machen sich auf nach Indien, um dort ihren Lebensabend zu verbringen. Das Traumdomizil ist dann aber doch etwas anders als erwartet. Witzig und berührend. Mit Judi Dench, Maggie Smith, Bill Nighy und Tom Wilkinson.

DO
01
21:45

ZIEMLICH BESTE FREUNDE

112 min | F | 2011

Der Überraschungserfolg 2012. Sage und schreibe neun Millionen Besucher könnte diese hinreißende französische Komödie über eine ungewöhnliche Männerfreundschaft bisher zählen. Ein verdienter Rekord! Mit François Cluzet und Omar Sy.

FR
02
21:45

SCHLUSSMACHER

110 min | D | 2012

Schlussmacher für Feiglinge! Das ist das Serviceangebot von Paul. Er überbringt die schlechte Botschaft in Vertretung und lebt ganz gut davon. Bisher Toro trifft, dem der will sich nicht fügen. Eine Komödie von und mit Matthias Schweighöfer.

SA
03
21:45

LIFE OF PI

127 min | USA | 2012

Regisseur Ang Lee hat den Bestseller von Yann Martel in traumhaft schöne Bilder umgesetzt. Ein Farb- und Bilderrausch, der seinesgleichen sucht.

SO
04
21:45

FRAKTUS

90 min | D | 2012

Sie kennen FRAKTUS nicht?? Die Mitternacht des deutschen Techno? Dann aber schnell diesen Film ansehen! Schräge, sehr sehr lustige Musik-Doku-Parodie mit Heinz Strunk, David Striesow, Rocko Schamoni, Blixa Bargeld...

MO
05
21:45

JULI

MO
22

91 min | GB/D/F | 2011

Eine geheimnisvolle Frau, ein Verbrechen, ein verlobter Kommissar. Die Eckdaten dieses Film Noirs, der in kühlen Bildern eine geheimnisvolle Geschichte erzählt. Mit Charlote Rampling und Gabriel Byrne.

22:00

DI

23

22:00

DAS SCHWEIN VON GAZA

116 min | F/D/B | 2011

Sylvain Estabé schafft mit einem Film, was in mehr als 60 Jahren nicht gelungen ist: Er löst den israelisch-palästinensischen Konflikt, und zwar mit Humor, Ironie und künstlerischer Fantasie. Großartig!

MI

24

22:00

TAKE THIS WALTZ

116 min | CDN | 2011

Sommer in Toronto. Eine Straße mit schönen alten Häusern. Eine junge Frau, die zwei Männer liebt. Eine Geschichte von Liebe, Fröhlichkeit, Einsamkeit und Sehnsucht in goldenes Licht getaucht und mit Herzenswärme und viel guter Musik erzählt. Mit Michelle Williams und Seth Rogen.

DO

25

22:00

KOKOWÄÄÄH 2

122 min | D | 2013

Titl Schweigers Fortsetzung des überaus erfolgreichen ersten Teils erzählt, wie es so mit Henry Hühchen, Katharina, Tristan und Magdalena weitergegangen ist. Patchwork ist gar nicht so einfach!

FR

26

22:00

THE MASTER

138 min | USA | 2012

Meisterregisseur Paul Thomas Andersons Filmepos erzählt in brillanten Bildern und mit überzeugenden Schauspielleistungen eine Geschichte von Selbstfindung, Seinsucht nach Führung und der Gefahr der Verführung. Mit Joaquin Phoenix und Philip Seymour Hoffman.

DI
13
21:45

IN IHREM HAUS

106 min | F | 2012

Im Spiel der Irrungen und Wirrungen wird ein frustrierter Lehrer zum Fan eines literarisch begabten Schülers. Eine toll ausgedachte, hochgradig originelle Geschichte voller knisternder Spannung von François Ozon.

MI
14
21:45

SILVER LININGS

122 min | USA | 2012

Romantische, dabei völlig unkitschige Komödie über zwei Aufenseiter und ihren gewundenen Weg zueinander. Mit Bradley Cooper, Robert de Niro und Jennifer Lawrence, die für ihre Leistung den Oscar gewann.

DO
15
21:45

GAMBIT - DER MASTERPLAN

99 min | USA | 2012

Sehr gut gedauerte Komödie nach einem Drehbuch der Coen-Brüder! Mit Colin Firth, Cameron Diaz, Alan Rickman und Stanley Tucci als deutschem Kunstexperte.

FR
16
21:30

DAS LEBEN IST NICHTS FÜR FEIHLINGE

97 min | D/ÖK | 2012

Tragikomödie über eine Familie, deren Mitglieder auf unterschiedlichste Art und Weise mit einem Schicksalsschlag umzugehen versuchen. Mit Wotan Wilke Möhring.

SA
17
21:30

DER GROSSE GATSBY

142 min | USA | 2012

Baz Luhrmanns Neuinterpretation des Romans von Scott Fitzgerald ist ein derart fulminantes Spektakel, dass einem Hören und Sehen vergeht. Und Leo DiCaprio ist so gut wie in DJANGO!

SO
18
21:30

LIEBE

128 min | F/ALD | 2012

Michael Haneke's wahrhaft großartiges Drama über die lebenslange Liebe und ihr ausweichliches Ende. Mit zwei wundervollen Hauptdarstellern. Dafür gab's unter anderem die *Goldene Palme*, den *Oscar* und den *Europäischen Filmpreis*.

MO
19
21:15

PAPADOPOULOS

109 min | GR | 2013

Vom Millionär zum Tellerwäscher und dabei glücklichlich werden - so kann man den Plot dieser hübschen Komödie wohl zusammenfassen. Die Wirtschaftskrise kann trotz aller Not durchaus auch ironisch betrachtet werden. Auch von Griechen, wie der britisch-griechische Regisseur Marcus Maroulou hier beweist.

ARGO

120 min | USA | 2012

Schauspieler Ben Affleck ist auch ein sehr talentierter Regisseur. Sein Film *ARGO* ist souveränes, unglaubliches spannendes Kino, das eine auf wahren Begebenheiten beruhende Geschichte erzählt und dafür den Oscar als Bester Film gewann. Mit John Goodman, Alan Arkin und dem Regisseur himself.

WAS BLEIBT

88 min | D | 2012

Hans-Christian Schmids laises, authentisches Familiendrama erzählt mit genauem Blick und großer Empfindsamkeit von fragilen Beziehungsstrukturen und ihrem Auseinanderbrechen. Mit Corinna Harfouch und Lars Eidinger.

MAMMA MIA

109 min | USA | 2008

Die schwedische Version von *MY BIG FAT GREEK WEDDING*. Meryl Streep, Pierce Brosnan, Stellan Skarsgård und Colin Firth singen ABBA-Songs und tanzen dazu, daß es nur so eine Freude ist. Thank you for the Music!

DRIVE

100 min | USA | 2011

Einer der besten Filme des letzten Jahres! Ein einsamer Held, eine schöne Frau, finstere Mafia-Gesellen und ein letzter Coup. Und dann spielt Ryan Gosling auch noch die Hauptrolle.

DJANGO UNCHAINED

165 min | USA | 2012

Tarantinos Hommage an die Spaghetti-Western und Blaxploitation-Filme der 70er ist pulp at it's best. So glänzend inszeniert und gespielt, daß ein Film die 165 Minuten viel zu kurz vorkommen. Mit Christoph Waltz, Jamie Foxx und Leonardo DiCaprio. Ach Quentin, wenn es Dich nicht gäbe!

Wir danken unseren Partnern



Dussmann
aus Köln/Lehrte/Haus



OLLI DITTRICH

DESIGN FOR FILMS



Ein Film von David Dietl

König von Deutschland

Mit Veronica Ferres, Wanja Mues, Katrin Bauerfeind, Jonas Nay und Jella Haase

ZURHO FILM PRÄSENTIERT EINE FISCHERFILMS PRODUKTION IN KOOPERATION MIT ZDF DAS KLEINE FEINSTRICKSPIEL, KAASSAR FILM UND DEUTSCHE FILM- UND FERNSEHAKADEMIE BERLIN IN ZUSAMMENARBEIT MIT ARTE. 'KÖNIG VON DEUTSCHLAND' MIT OLLI DITTRICH, VERONICA FERRES, WANJA MUES, JONAS NAY, KATRIN BAUERFEIND, STEPHAN GROSSMANN, JELLA HAASE, WILFRAN KUCH UND HANS ZISLER. CASTING ANJA DIBBERG SCHMITT ROBERT REZASOZ PRODUKTIONSLEITUNG GABE LINS ORIGINALTON MARIO MESSINGER MASKEHILFE JANA SCHULZE „JEANETTE LATTELSBERGER“ KOSTÜMHILFE MARIA SCHÜRCHER SCENENHILFE OLIVER MEDINGER MUSIK FRANCESCO MILIKO PATRICK REISING MUSIKKONZEPT CHARLOTTE GÜLTERMANN TINA FINK HILFESTELLUNG FELIX NOVIO DE OLIVERIA (GVA) DREHBÜCHER DAVID DIETL REDAKTION LUCAS SCHMIDT (ZDF), MELBA BÜRSE (ZDF), ANDREAS SCHREIBMÜLLER (ARTE), ANNE EYEN (ZDF/ARTE) PRODUZENTEN ALEXANDER BICKENBACH, HANSEL BICKENBACH, KHALED KAASSAR REGIE DAVID DIETL



f /KoenigVonDeutschland.derFilm

AB 5. SEPTEMBER IM KINO!

OUT IN THE DARK

O.V.U.

MONTAG · 29. 07. 2013

— 22 UHR

Israel 2012

96 min

Nimir, ein junger Palästinenser aus Ramallah, schleicht sich heimlich über die Grenze, um sich in Tel Aviv mit einem Freund in einer Homobar zu treffen. Dort begegnet er Roy, einem israelischen Junganwalt, und die beiden beginnen eine wilde Affäre. Doch die politische Situation und Nimirs homophobe Familie scheinen eine gemeinsame Zukunft unmöglich zu machen. Bewegendes Drama von Regiedebütant Michael Mayer.



THE FALLS – LIEBE KANN NICHT SÜNDE SEIN

O.V.U.

MONTAG · 05. 08. 2013

— 22 UHR

USA 2012

89 min

Die verbotene Liebe zwischen zwei männlichen Jungmormonen war schon Thema des US-Dramas LATTER DAYS. Der schwule Regisseur Jon Garcia versucht mit etwas leichterer Hand eine Tragikomödie. RJ und Chris sollen zusammen zwei Jahre lang für die homophobe Religionsgemeinschaft durchs Land missionieren und verlieben sich dabei ineinander. Was ist am Ende stärker: Glaube oder Liebe?



*THE BLING RING

O.V.U.

MONTAG · 12. 08. 2013

— 22 UHR

USA 2013

90 min

Sofia Coppolas neuer Film THE BLING RING beruht auf dem wahren Fall einer Teenieclique, die in Los Angeles die Villen von Hollywoodstars ausgeräumt hat. Die Geschichte von vier diebischen Mädchen und einem schüchternen schwulen Jungen, der einfach nur dazugehören wollte. Das aufregende Porträt einer von Glamour und Celebrities besessenen Jugend. [Siehe auch Seite 16](#)



FEUCHTGEBIETE

NON GAY PREVIEW

MONTAG · 19. 08. 2013

— 22 UHR

Deutschland 2013

109 min

Nichts für zarte Gemüter: die Verfilmung des Skandalbestsellers von Charlotte Roche ist schon jetzt der Aufreger des Jahres. Schamlos und unter der Gürtellinie erzählt die 18jährige Helen von Masturbation, Intimirasur und Analfissur. Shocking! Garant fürs Gelingen: Regisseur David Wnendt, der in DIE KRIEGERIN schon eine Nazibraut gemeistert hat.



DER FREMDE AM SEE CMU PREVIEW

MONTAG · 02. 09. 2013 — 22 UHR
MONTAG · 09. 09. 2013 — 22 UHR
 Frankreich 2013 97 min

Es war die Sensation des Filmfests in Cannes und räumte völlig verdient die Queer Palm für den besten Spielfilm ab: Ein FKK-Badesee in der südfranzösischen Provinz als schwules Cruisingparadies. Bis sich der junge Franck in einen Fremden verliebt, den er zufällig bei der Ermordung eines Sexpartners beobachtet – und sich trotzdem auf ihn einlässt. Spannend, sexy und sehr explizit!



MONTAG
02. 09. 2013

In Anwesenheit von
Hauptdarsteller und
Regisseur

LOSE YOUR HEAD PREVIEW + ANWESENHEIT VOM FILMTEAM

MONTAG · 16. 09. 2013 — 22 UHR
 Deutschland 2013 98min

Luis, ein Clubkid aus Madrid, ist gerade erst in Berlin angekommen und verknallt sich gleich in einen mysteriösen Typen, bis er zwischen Partys und Drogen in der Clubszene verloren geht. Drehbuchautor und Produzent Patrick Schuckmann weiß als regelmäßiger Berghain- und Bar25/Kater Holzig-Gänger, wovon er erzählt. Stefan Westerwelles **LOSE YOUR HEAD** ist der erste richtig gute Berliner Szenefilm seit einer gefühlten Ewigkeit.



10-JAHRE: MUTTI – DER FILM + GÄSTEN

SAMSTAG · 07. 09. 2013 — 22 UHR
 Deutschland 2003 88 min

In **MUTTI – DER FILM** geben Ades Zabel und Biggy van Blond erneut (nach ihrer Skandalserie »Alle lieben Mutti«) ein furchterregendes Mutter-Tochter-Gespann. In weiteren Rollen: Klaus Purkart, Geschwister Pfister, Ulrike Folkerts, Georg Uecker, Jens Hammer und Meret Becker.

KLUB INTERNATIONAL

PARTY

SAMSTAG · 03. 08. 2013 — AB 23 UHR
SAMSTAG · 07. 09. 2013 — AB 23 UHR

Jeden ersten Samstag im Monat im Kino International: Die schwule Party auf 3 Floors im ehemaligen Premierenkino der DDR wird präsentiert von blu. www.klub-international.com

Gay Night at the Zoo



Weltweit einzigartig!

16. August 2013



Die queere Swing-Party
im Zoo Berlin
Beginn 20:30 Uhr
Eingang Elefantentor/Budapester Straße
Einlass ab 19:00 Uhr

mit Luci van Org, Kim Fisher, Roman Shamov
und dem großartigen BVG-Orchester

Vorverkaufsstellen:
 Bruno's Berlin • Connection-Garage • Eisenherz Buchladen
 Galerie Janssen • Mann-O-Meter e.V. • Tom's Hotel

Infos und Tickets online unter:
www.gay-night-at-the-zoo.de




KLAUS MARIA BRANDAUER

7'0"
Julia
JENTSCH

Jamie
SIVES

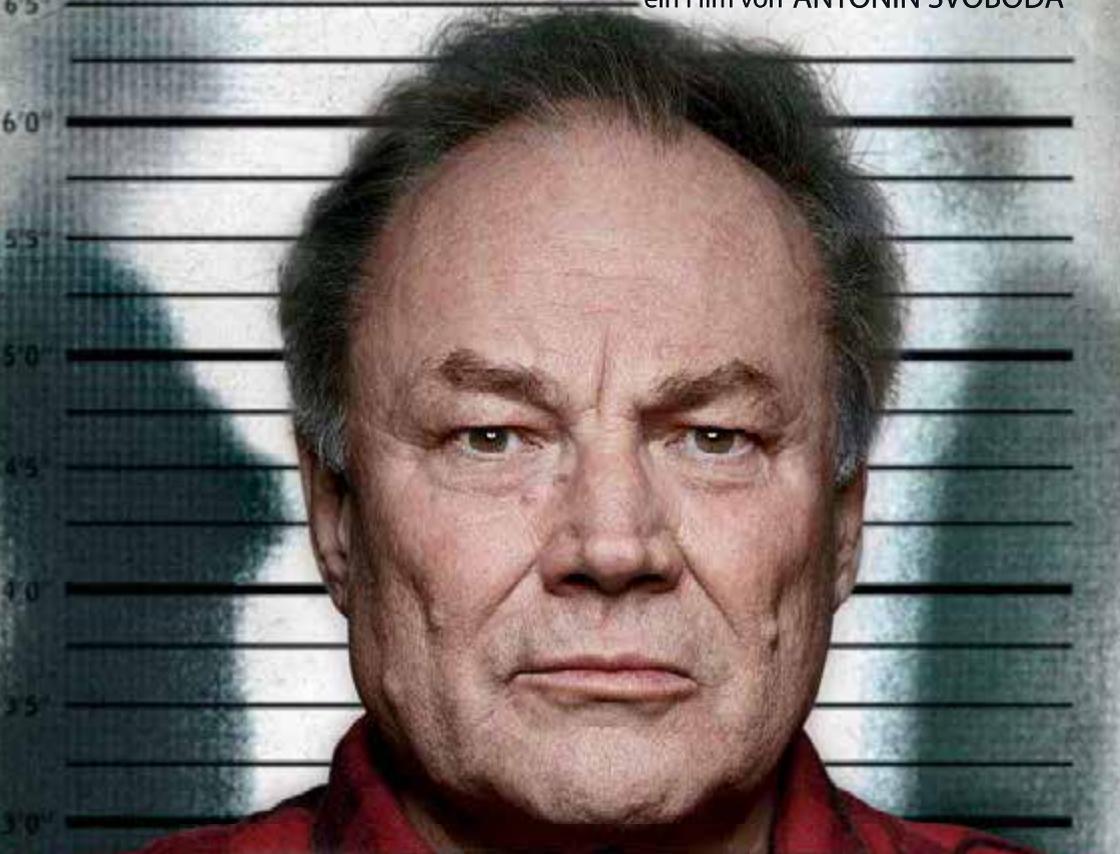
Jeanette
HAIN

Kenny
DOUGHTY

Birgit
MINICHMAYR

Gary
LEWIS und David
RASCHE

6'5"
ein Film von ANTONIN SVOBODA



U.S. POLICE DEPARTMENT

DER FALL
WILHELM REICH

AB 5. 9. IM KINO

In Anwesenheit von Klaus Maria Brandauer und
Regisseur Antonin Svoboda zur Publikumspremiere am 02.09. in Berlin
sowie zum Start in München am 05.09.

WAS UNS SONST NOCH GEFÄLLT

DIE MÖBIUS-AFFÄRE

START 01.08.13

Frankreich 2013

103 min



Das Hinterlistige an einem Möbiusband ist: Man weiß nicht, wo oben und unten ist – es fehlt an Orientierung. Die scheint auch dem russischen Top-Spion Grégory Lioubov in diesem grandios besetzten Spionage-Thriller abhandeln zu kommen. Eigentlich soll er Beweismaterial gegen einen finanzschweren Oligarchen sammeln und sich keinesfalls in die Finanzexpertin Alice verlieben. Die CIA hört auch mit.

THE LONE RANGER

START 08.08.13

USA 2013

149 min



Ursprünglich galoppierte der Lone Ranger auf den Wellen des Radios, brachte es in den Fünfzigern zum Fernseh-Sequel und ist jetzt – endlich – angekommen auf der großen Leinwand. Wer anders als die erfolgreiche »Pirates of the Caribbean«-Crew um Johnny Depp, Gore Verbinski und Jerry Bruckheimer hätte diesem alten Western-Haudegen so humorig und fantasievoll modernes Leben einhauchen können.

CAMILLE – VERLIEBT NOCHMAL

START 15.08.13

Frankreich 2012

115 min



In der Mitte eines mäßig zufriedenstellenden Lebens schleicht sie sich in melancholischen Momenten heran: die »What-if-Frage«! Könnte ich noch mal ganz von vorne anfangen, was würde ich anders machen?! Und dann wacht Camille nach durchzechter Silvesternacht im Krankenhaus auf und ist – sechzehn! Zum Glück ist sie nicht nur äußerlich unverändert, sondern auch viel schlauer als beim ersten Anlauf ...

für Großstadt
Gucker

Wissen, was kommt

KULTUR, EVENTS, NIGHTLIFE AUF EINEN BLICK.

DINAMIX

CityCards • Flyererstellung • Plakatlegung • Promotions
www.dinamix.de

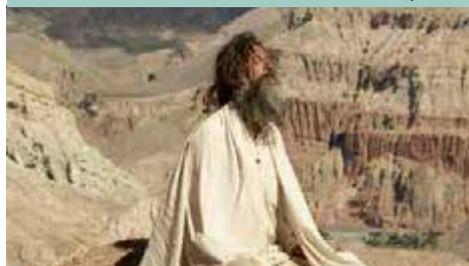
WAS UNS SONST NOCH GEFÄLLT

SADHU

START 22.08.13

Schweiz 2012

87 min



Suraj Baba hat sich zur Meditation zurückgezogen. Für acht Jahre in eine Himalaya-Grotte. Nach dieser Zeit völliger Isolation erkennt der heilige Mann, dass er den irdischen Dingen nicht auf Dauer den Rücken kehren darf. Anlässlich des hinduistischen Kumbh-Mela-Festes kehrt er zurück und gewährt Regisseur Gaël Métroz Einblicke, die so gar nichts vom Pathos des westlichen Wohlstandsmystifizismus haben.

DER FALL WILHELM REICH

START 02.09.13

Österreich 2012

110 min



Psychologe, Sexualtherapeut und Soziologe, auf der Flucht vor den Nazis in die USA ausgewandert und dort in die Fänge des Kommunistenjägers McCarthy geraten. Dazu Begründer von Theorien wie der *Orgonomie*, die sich mit gegebenen wissenschaftlichen Standards kaum, schon gar nicht lustvoll vereinigen ließen. Die Rolle des Wilhelm Reich ist Klaus-Maria Brandauer auf den Leib geschrieben.

BERLINER FESTSPIELE

Kapoor in Berlin

Martin-Gropius-Bau 18.5. – 24.11.2013



Eintritt
frei bis 16
Jahre

Niederkirchnerstr. 7, 10963 Berlin

Mi – Mo 10 – 19 Uhr, Di geschlossen. **Online-Tickets:** www.gropiusbau.de

IMPRESSUM

Der YORCKER ist das kostenlose Filmmagazin der Kinos der YORCK Gruppe. Es erscheint alle sechs Wochen und wird an über 500 Orten in Berlin verteilt.

HERAUSGEBER & GESCHÄFTSFÜHRER:
Heinrich-Georg Kloster, Dr. Christian Bräuer
Yorck-Kino GmbH, Rankestraße 31, 10789 Berlin
Telefon: 030.212 980 - 0, Fax: 030.212 980 - 99
E-Mail: yorck@yorck.de

REDAKTION: Cordula Bester
AUTOREN: Thomas Abeltshauser [ABT], Peter Claus [PIT],
Judy Garland [JG], Ronny Graeber [ROG], Günter H. Jekubzik [GHJ],
Lars Lucke [LL], Harald Olkus [OLK], Patrick Heidmann [PH],
Erika De la Rosa [ER], Michael Meyns [MM], Eva Schimmelpfennig [ES],
Gaby Sikorski [SIC!], Marcus Wessel [MW]
ANZEIGEN: Cordula Bester [030.212 980 - 72]
DRUCK: Brandenburgische Universitätsdruckerei GmbH
GRAFIK: G.-Friedemann Albert
AUFLAGE: 40.000
SCHRIFTEN: Dolly, Futura
VERTRIEB: Dinamix [030.613949 - 0] & Eigenvertrieb
Alle Rechte vorbehalten. Für unverlangt eingesandtes Bild-
und Textmaterial wird keine Haftung übernommen.
Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck nur mit
schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 7 vom 8. März 2013.

Movienet Film und Gaumont präsentieren

Camille Verliebt nochmal!

Ein Film von
Noémie Lvovsky

ab
15.08.
im Kino



» Ein Muss!

- Stern

CABARET

DAS MUSICAL

27.06. - 01.09.2013

TIPi
IM KANZLERAMT

Tickets 030.39 06 65 50 // www.tipi-am-kanzleramt.de

movienet

LAUFENDES PROGRAMM

FLIEGENDE LIEBENDE

Spanien 2013

90 min

REGIE PEDRO ALMODÓVAR



Kultregisseur Pedro Almodóvar schickt in seiner herrlich überdrehten Komödie ein ganzes Flugzeug voll zugeführter Passagiere auf einen Höhenflug an den Rand des Nervenzusammenbruchs.

Almodovar kehrt nach seinen exzellenten Melodramen nun zu seinen schrill-komischen Ursprüngen zurück. Wie früher lässt er Figuren in bizarren Situationen aufeinanderprallen und freut sich diebisch über die explosiven Reaktionen, die das auslöst. Und wir mit ihm.

7 TAGE IN HAVANNA

Frankreich / Spanien 2012

129 min

REGIE U.A. BENICIO DEL TORO, PABLO TRAPERO, ...



7 großartige Regisseure, 7 verschiedene Wochentage, 7 ungewöhnliche Blickwinkel, 7 tiefe Einsichten – alles in einer einzigartigen Stadt: Havanna. Nein, dies ist keine übliche Liebeserklärung. Natürlich tauchen wunderschöne Menschen auf, spüren wir die Rhythmen und es darf auch Rum getrunken werden – doch viel mehr geht es um Lebensentwürfe. Auf grandiose Weise wird die Vielschichtigkeit Havannas ausgeleuchtet und humorvoll Authentizität erzeugt.

Film / DVD · Soundtracks · Buch
Stöbern. Entdecken. Mitnehmen.

WO FILMEMACHER IHREN GROSSEN AUFTRITT HABEN



BORN TO
BE KULT
15 JAHRE

☺ U Friedrichstraße

Mo-Fr 9-24 Uhr
Sa 9-23:30 Uhr

Dussmann
das KulturKaufhaus

Ein Unternehmen der Dussmann Group

www.kulturkaufhaus.de

ONLY GOD FORGIVES

USA 2013

90 min

REGIE NICOLAS WINDING REFN



Nach *DRIVE* gehen Regisseur Nicolas Winding Refn und sein Star Ryan Gosling wieder an die Grenzen des Extremen: noch düsterer, noch schweigsamer, noch gnadenloser.

Refn taucht seine Figuren, die nie ganz erklärt werden, in düsterrote, klaustrophobische Räume voll ornamentaler Tapeten oder schickt sie auf Bangkoks regennasse Straßen im gleißenden Neonlicht. Eine Reise in die Nacht, ein bildgewordener Albtraum auf höchstem ästhetischen Niveau.

PAULETTE

Frankreich 2012

87 min

REGIE JÉRÔME ENRICO



Trashig, politisch inkorrekt, überzeichnet, skandalös ... oder einfach nur wunderbar schräg. Dieser neue Film aus Frankreich zieht alle Register und verschont nichts und niemanden.

Tabus sind dazu da, um gebrochen zu werden – so jedenfalls das Credo der umtriebigen böartigen Titelheldin Paulette. Und so entwickelt sie nach der Pfändung ihrer Möbel, der Androhung, sie aus der Wohnung zu werfen, ihre ganz persönliche Strategie zur Einkommensaufbesserung.

MACH DICH BEREIT FÜR HELEN

FEUCHT GEBIETE

NACH DEM BESTSELLER VON CHARLOTTE ROCHE

AB
22. AUGUST
IM KINO

www.feuchtgebiete-film.de

[f /feuchtgebiete.film](https://www.facebook.com/feuchtgebiete.film)

EIN FILM VON
DAVID WRENDE



HAJESTIC



UMMAH – UNTER FREUNDEN

START 12.09.13

Deutschland 2013

100 min

Nach kompliziertem Einsatz in der rechten Szene taucht ein Ermittler des Verfassungsschutzes in einem arabisch geprägten Teil Neuköllns unter und muss nicht nur mit eigenen Vorurteilen aufräumen. Vielschichtig, mit der Erkenntnis: Schlimmer als vom Verfassungsschutz beäugt zu werden, ist es, Agent in dem Verein zu sein.



DER FREMDE AM SEE

START 19.09.13

Frankreich 2013

97 min

Was zunächst als lustvoll schwule Strand-Party am idyllischen Badesee daherkommt, verwandelt sich schnell in einen düsteren, atmosphärisch dichten Thriller. Sexuell aufgeladen, ohne voyeuristische Bedürfnisse zu befriedigen, hat DER FREMDE AM SEE vor allem wegen seiner Natürlichkeit die begehrte Queer Palm 2013 gewonnen.



DIE SCHÖNEN TAGE

START 19.09.13

Frankreich 2012

94 min

Man muss jeden Film mit Fanny Ardant ansehen! Hier macht sie genau das, was sie seit über 30 Jahren im Kino hervorragend beherrscht: die Männer schwach. Dieser hier ist zwar locker 20 Jahre jünger als die 60jährige situierte Zahnärztin Caroline, aber er kann sich auch nicht wirklich wehren.



ZUM GEBURTSTAG

START 19.09.13

Deutschland 2013

86 min

Da kommt ein schönes Kunterbunt auf uns zu: Eine 30 Jahre alte Wette wirbelt mächtig das Privatleben von Paul durcheinander, der unbedacht als 16-Jähriger die Freundin seines Freundes ausliebt – und sie noch immer liebt! Bis dieser mal wiederkommt. Der macht was – und auch uns wird angst und bange.

LIBERACE – BEHIND THE CANDELABRA

START 03.10.13

USA 2013

108 min



Michael Douglas spielt den Pianisten und US-Entertainer Liberace, in den 70er-Jahren ein Superstar mit exzessivem Lebensstil, der durch seine extravaganten, pompösen Shows in Las Vegas weltberühmt wurde. Im Zentrum der wahren Geschichte steht die über Jahre geheim gehaltene Beziehung zwischen Liberace und dem hübschen Jungen Scott Thorson (Matt Damon), der von Liberace zum Prinzen an seiner Seite verwandelt wird.

DIE ANDERE HEIMAT – CHRONIK EINER SEHNSUCHT

START 03.10.13

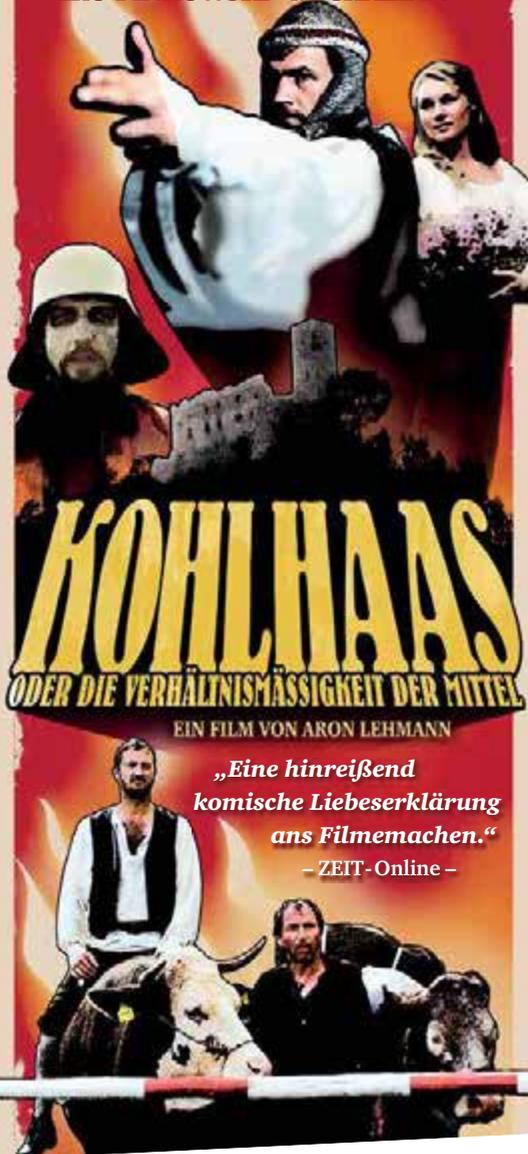
Deutschland 2012

230 min



Edgar Reitz hat seine »HEIMAT-Trilogie« noch einmal um den Faktor Sehnsucht erweitert. Im Mittelpunkt stehen die Auswanderung vieler Hunsrückbauern in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts nach Brasilien und die damit verbundenen Hoffnungen, Ängste und Verluste. Eindringliche Bilder von Originalschauplätzen.

ROBERT GWISDEK
JAN MESSUTAT • THORSTEN MERTEN
ROSALIE THOMASS
HEIKO PINKOWSKI • MICHAEL FUITH



KOHLHAAS
ODER DIE VERHÄLTNISSÄSSIGKEIT DER MITTEL

EIN FILM VON ARON LEHMANN

„Eine hinreißend
komische Liebeserklärung
ans Filmemachen.“

– ZEIT-Online –

Ab 8. August im Kino!

Kaminski.Stiehm.
Film GmbH

BR

Festival
des deutschen
Films

©-BASE
Original Content

medienboard
Berlin-Brandenburg



MISSING
FILMS

f /kohlhaasfilm

HFF
Konrad Wolf

missingfilms.de



THE BUTLER

START 10.10.13

USA 2013

Sage und schreibe acht Präsidenten hat der Afro-Amerikaner Cecil Gaines als Butler im Weißen Haus gedient. Und hat in diesen 30 Jahren im Zentrum der Macht den dramatischen Wandel der amerikanischen Gesellschaft nicht nur als Zeuge erlebt. Auch für uns eine emotionale Achterbahnfahrt im Hollywoodstil vom Feinsten.



DAS GROSSE HEFT

START 17.10.13

Deutschland/Ungarn/Österreich 2013

Zwei Zwillingbrüder werden im Zweiten Weltkrieg zu ihrer Großmutter aufs Land gegeben, wo sie höchst eigene Methoden entwickeln, um sich in der grausamen Welt der Erwachsenen weniger verletzbar zu machen. Eine Romanverfilmung, die die verheerenden Auswirkungen des Krieges auf die Psyche von Kindern aufzeigt.



FINSTERWORLD

START 17.10.13

Deutschland 2013

91 min

Was passiert, wenn wir von Christian Kracht und Frauke Finsterwalder auf fünffach geteilte Deutschlandvisite geschickt werden? Genau, wir schwanken durchgängig zwischen Lachen und Weinen sowie Erklärungsansätzen, Entschuldigungen, Beklemmungen und Heiterkeitsanfällen. Gemein.



EXIT MARRAKESCH

START 24.10.13

Deutschland/Frankreich 2013

122 min

Regisseurin Caroline Link ist bekannt für ihre sensiblen Familiengeschichten. Ihr neuer Film erzählt von einer schwierigen Vater-Sohn-Beziehung, die durch die Konfrontation mit der fremden Kultur Marokkos auf die Spitze getrieben wird. Mit Ulrich Tukur als Vater zwischen Pflicht und Widerwillen.

DER NÄCHSTE YORCKER
ERSCHEINT AM 12. SEPTEMBER

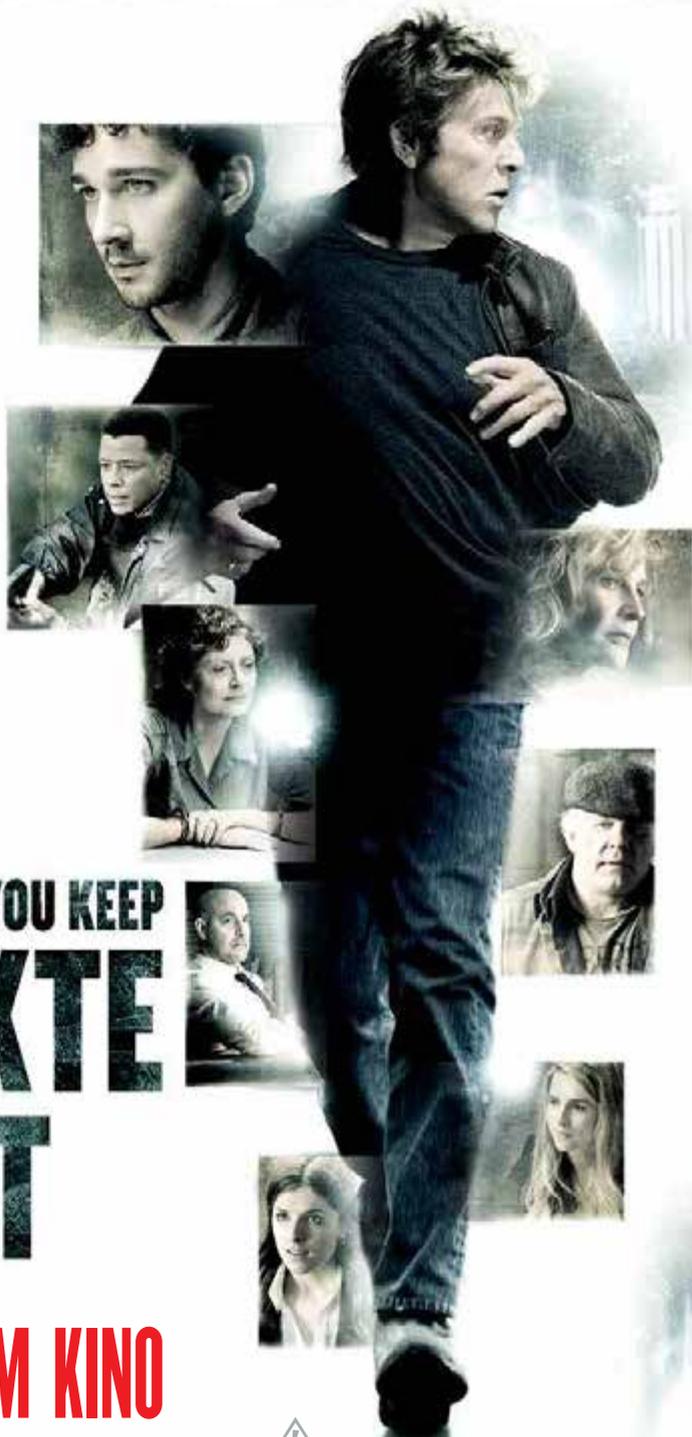
IMMER AKTUELL [facebook.com/yorck.kinogruppe](https://www.facebook.com/yorck.kinogruppe)
UNTERWEGS Unsere mobile Webseite: m.yorck.de
APP Die Yorck iPhone App - kostenlos im AppStore

ROBERT REDFORD
SHIA LABEOUF
JULIE CHRISTIE
SAM ELLIOTT
BRENDAN GLEESON
TERRENCE HOWARD
RICHARD JENKINS
ANNA KENDRICK
BRIT MARLING
STANLEY TUCCI
mit **NICK NOLTE**
CHRIS COOPER
und **SUSAN SARANDON**

Ein Film von **ROBERT REDFORD**

THE COMPANY YOU KEEP
DIE AKTE
GRANT

AB 25. JULI IM KINO



BEI VEREIN VON **CONCORDE-FILM**



© 2010 TENN. LLC. ALL RIGHTS RESERVED.

 /COMPANYYOUKEEP.FILM

JULI
AUGUST
SEPTEMBER

2013

YORCKER

N° 107

DAS FILMMAGAZIN

«Meisterhafte Hommage an Fellini»

NZZ



OFFICIAL SELECTION
FESTIVAL DE CANNES

«Ein cineastisches Festmahl»

Variety

LA GRANDE BELLEZZA

DIE GROSSE SCHÖNHEIT



NICOLA GIULIANO FRANCESCA CIMA UND MEDUSA FILM PRÄSENTIEREN

EINEN FILM VON PAOLO SORRENTINO

MIT TONI SERVILLO CARLO VERDONE SABRINA FERILLI

AB 25. JULI IM KINO



BABYLON KREUZBERG · CAPITOL DAHLEM · CINEMA PARIS
FILMTHEATER am FRIEDRICHSHAIN · DELPHI FILMPALAST
INTERNATIONAL · KANT Kino · NEUES OFF · PASSAGE · ROLLBERG
ODEON · YORCK · FREILUFTKINOS der YORCK-KINGRUPPE



YORCK
KINGRUPPE